

Spielplan Mai 2025

Angebote für Gruppen und Betriebsgemeinschaften – korporative Mitglieder

Inhaltsverzeichnis

Eigene Veranstaltungen .. S. 2-3
Oper S. 3-7
Theater
Schauspielhaus..... S.7-16
Theater an der Luegallee. S. 16-17
Theater an der Kö..... S. 17-18
Himmel + Ähd/Kö usw..... S. 18-19
Kulturhaus Süd Garath..... S. 19
Marionetten-Theater..... S. 20
KaBARett Flin. S. 20-22
Savoy Theater..... S. 22
Zakk..... S. 23
Tanzhaus S. 23
Konzerte
Tonhalle..... S. 23
Schloss Eller..... S. 24
Kino S. 24-25
Region
Neuss..... S. 25-27
Ratingen..... S. 27-28
Essen..... S. 28-29
Oberhausen..... S. 29
Vorträge/Grenzgang S. 29-30
Art:cards S. 31

Theater, Adressen, Öffentliche Verkehrsmittel

Aquazoo, Kaiserswerther Str. 380
Cinema, Schneider-Wibbel-Gasse 5
DOR, Heinrich-Heine-Allee 16a
Düsseldorfer Schauspielhaus, Gustaf-Gründgens-Platz 1
Freizeitstätte Garath(Kulturhaus Süd), Fritz-Erlor-Staße 21
Junges Schauspielhaus, Münsterstr. 446
KaBARett Flin, Ludenberger Str. 37
Kino Bambi, Klosterstr. 78
Kino Metropol, Brunnenstraße 20
Marionetten-Theater, Bilker Str. 7,
Maxhaus, Schulstraße 11
Robert-Schumann-Saal, Ehrenhof 4-5
Savoy Theater (Atelier), Graf-Adolf-Str. 47
Schloss Eller, Heidelberger Str. 42
Tanzhaus NRW, Erkrather Straße 30
Theater an der Kö, Schadowarkaden
Theater an der Luegallee – Luegallee.4
Tonhalle, Ehrenhof
Zakk, Fichtenstr. 40

Aachen, **Eden Palast**, Franzstr. 45
Bochum, **Bahnhof Langendreer**, Wallbaumweg 108
Duisburg, **Theater Duisburg**, Neckarstr. 1
Theater am Marientor, Plessingstr. 20
Essen, **Aalto-Musiktheater**, Opernplatz 10
Philharmonie, Huysenallee 53
Köln
Gloria Theater, Apostelnstraße 11
Krefeld, **Kulturfabrik**, Dießemer Str. 13
Münster, **Friedenskapelle**, Willy-Brandt-Weg 37B
Neuss
Rheinisches Landestheater, Oberstraße 95
Theater am Schlachthof, Blücherstr. 31
Oberhausen
Rudol Weber-Arena, Arenastraße 1
Ratingen, **Stadthalle**, Schützenstraße 1
Naturbühne Blauer See, Zum Blauen See 20
Wuppertal, **Rex Filmtheater**, Kipdorf 29

Eigene Veranstaltungen und Oper

volksbühneneigene Veranstaltungen

26 WARSCHAU - NEW YORK – TEL AVIV

Eine musikalische Revue von und mit Dalia Schaechter,
Boaz Krauzer und Band
Dauer ca. 120 Minuten inkl. Pause

Wohl keine andere Weltkultur hat ihre verlorene Heimat so stark und vielfältig durch Musik kompensiert wie das Judentum. Genau das präsentiert die musikalische Revue Warschau - New York - Tel Aviv, die von der Mezzosopranistin Dalia Schaechter und dem Pianisten Boaz Krauzer entwickelt wurde. Das Programm lädt ein zu einer wilden Expedition in die jüdische Musikkultur jenseits des Klezmer. Erleben Sie das klangliche Panorama von Wiegenliedern, Protestsongs bis arabischen Crossover Klängen; Musik von George Gershwin, Irving Berlin und Mordechai Zeira. Das genaue Verstehen der Texte in Deutsch, Englisch, Hebräisch oder Jiddisch ist nicht nötig, die vierköpfige Band und die Sängerin schaffen es den Inhalt direkt in die Herzen des Publikums zu transportieren. Dieser Abend sorgt für Gänsehaut am ganzen Körper!

Veranstaltungsort: Robert-Schumann-Saal, Ehrenhof 4-5,
40479 Düsseldorf

Gesang Dalia Schaechter | Klavier, Arrangements und
Gesang Boaz Krauzer | Klarinette und Saxophon Andy Miles |
Kontrabass Johannes Esser | Schlagzeug Kurt Fuhrmann |
Regie und Zwischentexte Martin Mutschler | Dramaturgie
René Michaelsen | Produktionsleitung Erika Walter

Sitz	Preis Euro
1	24,00
2	19,00
3	15,00
4	12,50

Sa 29.03. 20:00 1,2,3,4

volksbühneneigene Veranstaltungen

28

LESUNG & GESPRÄCH:

ISABEL BOGDAN

"WOHNVERWANDTSCHAFTEN"

Autorenlesung

Moderation: Emily Grunert (Leiterin Literaturbüro NRW)

Ein Roman über eine Wohngemeinschaft, in der vier Menschen unterschiedlichen Alters aus unterschiedlichen Motiven zusammenleben und feststellen: Freunde sind manchmal die bessere Familie. Constanze zieht nach der Trennung von ihrem Lebensgefährten in die Wohngemeinschaft von Jörg, Anke und Murat. Was zunächst als Übergangslösung gedacht war, entpuppt sich als zunehmend stabil. Da ist Jörg, dem die Wohnung gehört und der eine große Reise plant; Anke, die als mittelalte Schauspielerin kaum noch gebucht wird und plötzlich nicht mehr die einzige Frau in der WG ist; und Murat, der sich einfach keine Sorgen machen will und dessen Lebenslust auf die anderen mitreißend und manchmal auch enervierend wirkt. Constanze sorgt als Neuankömmling dafür, dass sich die bisherige Tektonik gehörig verschiebt. Alle vier haben ihre eigenen Träume und Sehnsüchte und müssen sich irgendwann der Frage stellen, ob sie eine reine Zweck-WG sind oder doch die Wahlfamilie.

In Kooperation mit dem Literaturbüro NRW e.V. und der Zentralbibliothek Düsseldorf

Eintrittspreise: Mitglieder 10 € / Nichtmitglieder 12 €
Anmeldung erforderlich

Veranstaltungsort: Herzkammer, Zentralbibliothek im KAP 1,
Konrad-Adenauer-Platz 1, 40210 Düsseldorf

Sitz	Preis Euro
DVB	10,00
Sonst	12,00

Mi 19.03. 19:00 DVB,
Sonst

Opernhaus				
312	LA TRAVIATA			
Oper in drei Aufzügen von Giuseppe Verdi Libretto von Francesco Maria Piave nach dem Roman „Die Kameliendame“ von Alexandre Dumas (d.J.) Musikalische Leitung: Harry Ogg / Péter Halász Inszenierung: Andreas Homocki				
Violetta Valéry ist schön, klug, warmherzig – und unheilbar krank. Ihr Lebensweg als Edelkurtisane ist vorgezeichnet. Darin ist kein Platz für privates Glück, auch nicht für ihre Liebe zu dem jungen Alfredo Germont, der ihr Herz erobert und sie aus dem Teufelskreis der käuflichen Liebe in eine sorgenlose Privatsphäre retten will. Dort trifft sie ihr Verhängnis in Gestalt von Alfredos Vater Giorgio Germont...				
		Sitz	Preis Euro	
		I	35,00	
		II	12,00	
So	06.04.	18:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
Di	15.04.	19:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
Mo	21.04.	18:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25

Opernhaus				
342	DIE ZAUBERFLÖTE			
Oper in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart Libretto von Emanuel Schikaneder Musikalische Leitung: Vitali Alekseenok / Antonino Fogliani/ Yi-Chen Lin / Péter Halász / Harry Ogg Inszenierung & Animationen Barrie Kosky & „1927“, Suzanne Andrade				
Die Königin der Nacht bittet Tamino darum, Pamina aus den Fängen des angeblichen Schurken Sarastro zu befreien. Und so macht er sich gemeinsam mit dem Vogelfänger Papageno auf, ein Held zu werden. Barrie Koskys multimediale Inszenierung genießt von Berlin bis L.A. Kultstatus.				
		Sitz	Preis Euro	
		I	35,00	
		II	12,00	
Do	24.04.	19:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
Mi	30.04.	19:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
Fr	16.05.	19:30	I,II	
Fr	23.05.	19:30	I,II	
Sa	31.05.	19:30	I,II	

Opernhaus				
412	LADY MACBETH VON MZENSK			
Oper in vier Akten von Dmitri Schostakowitsch Musikalische Leitung: Vitali Alekseenok Inszenierung: Elisabeth Stöppler				
Katerina Ismailowa ist wohlhabend verheiratet und einsam, ihr Mann kalt und ihr Schwiegervater ein Tyrann. Sie ist eingesperrt in einer Welt, in der erbarmungslose Rohheit, Despotie und Grausamkeit herrschen. Die lebens- und liebeslustige Frau gibt ihrer rauen Sehnsucht nach Freiheit Raum, wirft sich in eine leidenschaftliche Affäre – und wird zur Mörderin. Wie weit darf ein Mensch gehen?				
		Sitz	Preis Euro	
		I	35,00	
		II	12,00	
Fr	18.04.	18:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
Sa	03.05.	19:30	I,II	

Opernhaus				
414	HOFFMANNS ERZÄHLUNGEN			
Opéra-fantastique in fünf Akten von Jacques Offenbach Libretto von Jules Barbier nach dem gleichnamigen Theaterstück von Jules Barbier und Michel Carré Musikalische Leitung: Antonino Fogliano Inszenierung: Tobias Ribitzki/Neville John Tranter/Nanine Linning/1927				
Im fahlen Schein einer Kerze lässt der Dichter Hoffmann die unglücklichen Liebschaften seiner Vergangenheit Revue passieren: die fügsame Olympia, die sich als Automat entpuppt. Die düstere Antonia, die durch eine geheimnisvolle Krankheit von ihrem eigenen Gesang dahingerafft wird. Und schließlich die leidenschaftliche Kurtisane Giulietta, die im Auftrag des finsternen Dapertutto Hoffmanns Spiegelbild stiehlt und ihn sogar zu einem Mord verleitet.				
		Sitz	Preis Euro	
		I	35,00	
		II	12,00	
So	13.04.	18:30	I	Premiere
Mi	16.04.	19:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
Sa	19.04.	19:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
Mi	23.04.	19:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
So	27.04.	18:30	I,II	bestellen bis zum 14.03.25
So	04.05.	18:30	I,II	
So	25.05.	18:30	I,II	
Fr	30.05.	19:30	I,II	

Opernhaus			
418	BEATRICE DI TENDA		
Tregedica lirica in zwei Akten von Vincenzo Bellino Libretto von Felice Romani Musikalische Leitung: Antonino Fogliani Chorleitung: Patrick Francis Chestnut			
Eine bewusste Falschdeutung besiegelt Beatrice di Tendas unglückliches Schicksal: Ihr Herz – wie treuloser Ehemann Filippo möchte sie schnellstmöglich loswerden – und fordert ihren Tod für einen Ehebruch, der nicht stattgefunden hat. Mit musikalischer Verführungskraft erobert die tragische Heldin in konzertanter Aufführung die Bühnen.			
	Sitz	Preis Euro	
	I	35,00	
	II	12,00	
Fr	02.05.	19:30	I
Sa	10.05.	19:30	I,II
So	18.05.	15:00	I,II

Opernhaus			
30433	BALLETT: KALEIDOSKOP		
von Iratxe Ansa & Igor Bacovich / Mthuthuzeli November / Jean-Christophe Maillot			
Das Choreograph*innenduo Iratxe Ansa und Igor Bacovich entwickelt eine physische Sprache im Zusammenspiel von Tänzer*innen, Bühne und Licht. Choreograph Mthuthuzeli November lässt sich von seiner Heimat und den Gemälden der Künstlerin Esther Mahlangu inspirieren und lässt Kunst zum Leben erwachen. Symbiotisch dazu erscheint „Vers un Pays Sage“ von Jean-Christophe Maillot wie ein Aquarell - getrieben von rasanter Musik, zwischen Spitzentanz und expressiver Moderne.			
	Sitz	Preis Euro	
	I	35,00	
	II	12,00	
Sa	12.04.	19:30	I,II
So	20.04.	15:00	I,II
Sa	26.04.	19:30	I,II

Opernhaus			
30305	BALLETT: DREI MEISTER – DREI WERKE		
„Rubies“ von George Balanchine „Visions Figuitives“ von Hans van Manen „Enemy in the Figure“ von William Forsythe			
Scharfkantig, energetisch und voller Feuer eröffnet „Rubies“ den Abend, gefolgt von „Visions fugitives“: Eine Ode an die flüchtige Kunst des Tanzes. „Enemy in the Figure“ bildet den fulminanten Abschluss: Ein Werk, das mit seiner Dringlichkeit und radikalen Ästhetik nichts an Modernität eingebüßt hat.			
	Sitz	Preis Euro	
	1	35,00	
	2	12,00	
Do	17.04.	19:30	1,2

Opernhaus			
422	RUSALKA		
Lyrisches Märchen in drei Akten von Antonín Dvořák Libretto von Jaroslav Kvapil Musikalische Leitung: Harry Ogg Chorleitung: Vasily Barkhatov			
Die Wassernymphe Rusalka will ein Mensch werden, denn sie liebt einen Prinzen. Dafür muss sie der Hexe Ježibaba ihre Stimme für die ersehnte Menschenseele überlassen, eine Rückkehr wäre mit dem Blut des Geliebten zu bezahlen. Doch ohne Sprache bleibt sie nur Fantasie für den Prinzen, seine Liebe welkt in der Welt der Menschen. Rusalka ist gefangen zwischen den Welten. Wie weit wird sie gehen?			
	Preis Euro		35,00
So	15.06.	18:30	I

Opernhaus			
30432	BALLETT: RUß		
von Bridget Breiner			
Eine Geschichte von Aschenputtel. Mittelpunkt von Bridget Breiners Auseinandersetzung mit dem Märchenstoff ist nicht Clara, das Aschenputtel, sondern Livia, eine der Stiefschwestern. Unter den Machtspielen ihrer Mutter leidend, entdeckt Livia in Clara ihr Gegenstück. Bewunderung und Faszination schlagen in Eifersucht um. Doch Livia lernt, ihren eigenen Weg zu gehen.			
	Sitz	Preis Euro	
	I	35,00	
	II	12,00	
Fr	09.05.	19:30	I
So	11.05.	18:30	I
Mi	14.05.	19:30	I
Sa	17.05.	19:30	I,II
Sa	24.05.	19:30	I,II
Mi	28.05.	19:30	I,II

Maxhaus			
640	MEISTERKLASSE		
In den musikalischen Meisterklassen arbeiten international renommierte Künstler*innen intensiv mit dem Opernstudio und geben ihre Erfahrungen an die junge Generation weiter. Die Kurse bieten die Möglichkeit, im geschützten Raum der Meisterklasse Fragen zu stellen, Dinge auszuprobieren, bestimmte stilistische oder technische Fragen in den Fokus zu nehmen und gezielt am Repertoire zu arbeiten. Am Abschluss der einwöchigen Kurse stehen wie immer die beliebten Meisterklasse-Konzerte, in denen das Publikum einen Einblick in das erarbeitete Repertoire bekommt und die Entwicklung der jungen Talente mitverfolgen kann.			
Mitglieder: Bogdana Bevziuk (Sopran), Mara Guseynova (Sopran), Anna Sophia Theil (Sopran), Verena Kronbichler (Mezzosopran), Shengwu Ou (Tenor), Matteo Guertzé (Bariton), Valentin Ruckebier (Bass)			
Die Veranstaltung findet im Maxhaus statt!			
	Preis Euro		13,00
Sa	31.05.	19:30	

Theater Duisburg		
40116	DON GIOVANNI	
Dramma giocoso in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart		
Libretto von Lorenzo da Ponte		
Musikalische Leitung: Harry Ogg		
Inszenierung: Karoline Gruber		
Don Giovanni ist als Wüstling, Frauenheld und Herzensbrecher bis heute zum Sammelbegriff für die treulosen Herren der Schöpfung geworden. Doch dank Wolfgang Amadeus Mozarts Meisterwerk können wir bis heute nicht genug von ihm bekommen.		
In Kooperation mit der Tokyo Niki Kai Opera Foundation		
Preis Euro		24,00
So 20.04.	18:30	bestellen bis zum 14.03.25
So 11.05.	18:30	

Theater Duisburg		
40305	BALLETT: DREI MEISTER – DREI WERKE	
Text siehe VA 30305		
Preis Euro		24,00
Fr 11.04.	19:30	bestellen bis zum 14.03.25

Theater Duisburg		
40308	EUGEN ONEGIN	
Lyrische Szenen in drei Akten von Peter Iljitsch Tschaikowsky		
Musikalische Leitung: Vitali Alekseenok		
Inszenierung: Michael Thalheimer		
Als Eugen Onegin in Tatjanas geordnetes Leben tritt, erscheint er ihr wie eine Gestalt aus ihren Romanen. Hals über Kopf verliebt sich die junge, unerfahrene Frau in den weltgewandten Lebemann. Doch dieser wehrt ihre Zuneigung ab... Regisseur Michael Thalheimer setzt Tschaikowskys bekannteste Oper für die Deutsche Oper am Rhein in Szene.		
Preis Euro		24,00
Mi 28.05.	19:30	

Theater Duisburg		
40416	PINOCCHIO	
Junge Oper von Marius Schötz / Marthe Meinhold		
Musikalische Leitung: Patrick Francis Chestnut		
Inszenierung: Marius Schötz (Komposition und Text) / Marthe Meinhold (Text)		
Sag mal, Pinocchio, was erzählst du denn da? Du hast gesehen, wie Menschen zu Eseln wurden? Du hast im Bauch eines Haifischs gegessen? Und du hast die blaue Fee getroffen, die überhaupt und sowieso die Allerbeste ist? Du machst uns doch eine lange Nase! Weißt du denn nicht, dass Lügen kurze Beine haben? Wir bringen Schwung in die fabelhaft hochstapelnden Abenteuer der sprechenden Holzpuppe.		
Sitz		Preis Euro
Erw		20,00
Kind		12,00
Sa 03.05.	17:00	Erw, Kind
Do 29.05.	15:00	Erw, Kind
So 01.06.	15:00	Erw, Kind

Theater Duisburg		
40526	TOSCA	
Melodramma in drei Akten von Giacomo Puccini		
Libretto von Luigi Illica und Giuseppe Giacosa		
Musikalische Leitung: Péter Halász		
Inszenierung: Dietrich W. Hilsdorf		
In einem entfesselten Klangrausch treibt Puccini seine Protagonist*innen erbarmungslos durch einen Orkan emotionaler Ausnahmestände, der bis heute nichts von seiner Sogwirkung verloren hat. Liebe, Hass, Lust, Hoffnung und Verzweiflung setzte der italienische Komponist 1900 in eine einzigartige Partitur.		
Preis Euro		24,00
Do 17.04.	19:30	bestellen bis zum 14.03.25

Theater Duisburg		
40608	DAS RHEINGOLD	
Oper von Richard Wagner		
Vorabend des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“		
Musikalische Leitung: Vitali Alekseenok		
Inszenierung: Dietrich W. Hilsdorf		
Nur wer der Liebe entsagt, kann das Rheingold stehlen und daraus einen mächtigen Ring schmieden, der ihn zum Herrscher der Welt macht. Richard Wagner verband die Grundthemen seines vierteiligen Opernzyklus' – die Unvereinbarkeit von Liebe und Besitzstreben – zu einer klanggewaltigen Kapitalismuskritik des 19. Jahrhunderts.		
Preis Euro		24,00
Fr 04.04.	19:30	bestellen bis zum 14.03.25

Aquazoo Löbbecke Museum Dusseldorf

5937 "SO MACHEN ES ALLE? OPER IM AQUARIUM" - FREI NACH MOZARTS COSÌ FAN TUTTE

Eine immersive Opernenerfahrung frei nach Mozarts und Da Pontes "Così fan tutte".

Musikal. Leitung: Christoph Schnackertz

Das Aquazoo Löbbecke Museum verwandelt sich in eine Bühne für eine fesselnde und immersive Operninszenierung. In dieser freien Interpretation von "Così fan tutte" verschmelzen Musik und Raum zu einem eindringlichen Erlebnis. Doch was geschieht, wenn der Zauber von Mozarts Melodien und Da Pontes Worten auf die faszinierende Kulisse des Aquazoo trifft? Unsere Opernsänger, Schauspieler, ein Chor und ein Pianist laden Sie ein, die Geschichte aus einer frischen Perspektive zu erleben und sich frei im Raum zu bewegen. Mozarts Leben war von Tragödien durchzogen, doch seine Musik feiert die Freude am Leben.

"Così fan tutte" – zu Deutsch: "So machen es alle" – spiegelt diese Dualität wider und behandelt komplexe Themen wie Liebe und menschliche Verletzlichkeit mit Humor und Tiefgang während die beeindruckende Kulisse des Aquazoo als Bühnenbild dient.

Wichtige Informationen:

Bei der Veranstaltung wird das Publikum durch den Aquazoo geleitet und muss sich aktiv bewegen. An bestimmten Punkten des Rundgangs sind Sitzgelegenheiten verfügbar. Der Aquazoo ist größtenteils barrierefrei, kann jedoch in einigen Bereichen Herausforderungen bieten. Wir empfehlen, sich vor dem Besuch zu informieren

Garderobe: Um einen reibungslosen Ablauf und ein unbeschwertes Erlebnis zu gewährleisten, bitten wir Sie, mit nur kleinem Gepäck oder ohne zur Veranstaltung zu kommen.

Die Karten werden auf Ihren Namen an der Abendkasse hinterlegt.

Weitere Informationen und Hinweise:

<https://komischeoperamrhein.de/oper-im-aquarium/>

Preis Euro 42,00

Mo 31.03. 19:30

Theater

Schauspielhaus Großes Haus

107 MACBETH von William Shakespeare

Angestachelt von den ebenso vielversprechenden wie rätselhaften Prophezeiungen dreier Hexen und geleitet von den Einflüsterungen seiner Lady ebnet sich der ehrgeizige Krieger Macbeth den Weg zum Thron. Dabei ist er durchaus bereit, über Leichen zu gehen: Grausam ermordet er den Schottenkönig Duncan im Schlaf. Doch der Traum von der Macht währt nur kurz. Von Schuldgefühlen und Wahnvorstellungen gepeinigt verfängt sich Macbeth in einem Netz aus Intrigen und Verrat. Noch schrecklichere Morde folgen, aber kein noch so großes Verbrechen vermag den selbsternannten König vor dem Abgrund der eigenen Seele zu retten.

Preis Euro 24,00

Fr 11.04. 19:30 1

Schauspielhaus Großes Haus

205 CABARET Musical von Joe Maseroff, John Kander und Fred Ebb Nach den Romanen »Mr. Norris steigt und« und »Leb wohl, Berlin« von Christopher Isherwood Regie: André Kaczmarczyk

Musikalische Leitung: Matts Johan Leenders
Berlin 1929: Die Metropole kocht wie ein Hexenkessel, in dem die unterschiedlichsten Lebensentwürfe und -stile, Ideologien, Parteien und Splittergruppen sich zu einem toxischen Gemisch verbinden. Besonders nachts. Die Atmosphäre der Stadt und ihre unerhörten Freizügigkeiten ziehen auch den jungen Schriftsteller Cliff Bradshaw in ihren Bann. Auf der Suche nach Inspiration stürzt er sich in das proletarische Berlin, entdeckt dessen raue Seiten und bringt den Silvesterabend im Dunst des verruchten »Kit Kat Clubs«.

Preis Euro 24,00

So 06.04. 18:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Großes Haus

307 PRIMA FACIE von Suzie Miller Regie: Philipp Rosendahl

Die junge Anwältin Tessa hat es aus der Arbeiter*innenklasse in eine renommierte Kanzlei geschafft. Nun verteidigt sie männliche Sexualstraftäter. Methodisch brillant nimmt sie die Zeuginnen der Anklage ins Verhör, um Zweifel im Sinne ihrer Mandanten offenzulegen. Doch ein unerwarteter Angriff auf ihre Person zwingt Tessa, sich mit grenzüberschreitenden Erfahrungen auseinanderzusetzen, die sie die patriarchale Macht der Justiz erkennen lassen. Schauspielerin Lou Strenger wird Suzie Millers preisgekröntes Solostück geben, das im West End und am Broadway Erfolg feierte.

Preis Euro 24,00

Di 29.04. 20:00 1

Schauspielhaus Großes Haus

303 DER BESUCH DER ALTEN DAME

von Friedrich Dürrenmatt
Regie: Laura Linnenbaum

Als die alte Dame Claire Zachanassian in ihre Heimatstadt Güllen zurückkehrt, fordert sie Rache für einst an ihr begangenes Unrecht: Als 17-Jährige erwartete sie ein Kind von dem zwei Jahre älteren Alfred III, der die Vaterschaft abstritt und den anschließenden Prozess mithilfe bestochener Zeugen gewann. Geächtet und mittellos verließ sie daraufhin die Stadt, verlor ihr Kind, heiratete einen wohlhabenden Mann und wurde schließlich zur Milliardärin. In Vorbereitung auf ihren Besuch hat sie Fabriken und Grundstücke in Güllen aufgekauft, um die Stadt und ihre Bewohner:innen zu ruinieren. Nun bietet die alte Dame eine Milliarde für die Auslieferung Alfred IIIs. Die Armut in Güllen ist bitter, die Versuchung groß.

Preis Euro **24,00**

Do 17.04. 19:30 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Großes Haus

313 DIE ORESTIE. NACH DEM KRIEG

nach Aischylos
Regie: Stas Zhyrkov

»Die Orestie« von Aischylos, 458 v. Chr. uraufgeführt, ist nicht nur die einzige fast vollständig erhaltene Trilogie des antiken griechischen Theaters, sie gilt auch als Gründungstext der attischen Demokratie. 2500 Jahre später tobt ein blutiger Krieg in Europa. Wieder einmal stellt sich die Frage, wie ein Staat und eine Gesellschaft angesichts von Terror, Leid und Zerstörung in die Zukunft blicken können. In seiner Inszenierung wird Stas Zhyrkov deshalb auch besonderes Augenmerk auf den dritten Teil der Trilogie legen, dessen Zentrum ein Gerichtsverfahren bildet. »Der letzte Teil der Orestie ist eine Art Countdown für mich«, erläutert Zhyrkov, »ein Punkt in der Geschichte, um an die ersten beiden Teile zu erinnern, sie zu analysieren und Schlussfolgerungen zu ziehen. Oder um Fragen zu stellen. Für mich sind Fragen nach Gerechtigkeit und Recht gerade jetzt besonders wichtig. Seit neun Jahren herrscht in der Ukraine Krieg. Die Menschen warten nur auf eines: auf den Prozess gegen diejenigen, die uns angegriffen haben – auf den Prozess, der die Verbrechen der russischen Machthaber vor den Augen der Welt offenbaren wird.«

Preis Euro **13,00**

Do 24.04. 19:30 BT | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Großes Haus

315 HOMEOFFICE

von Toshiki Okada
Uraufführung

Es gibt kaum etwas, das unseren Arbeitsalltag so sehr verändert hat wie das Homeoffice. Arbeitnehmer:innen sind dort tätig, wo es ihnen gefällt, sie pendeln nicht mehr zwischen der eigenen Wohnung und einem Unternehmenssitz, sondern arbeiten »on the road«, von Lissabon oder Thailand aus. Unternehmen sparen Geld für Büroraum, die Work-Life-Balance wird endlich erreicht. Sollte man meinen. In den USA allerdings hat gleichzeitig die Benutzung von Golfplätzen an Werktagen um 50 Prozent zugenommen ...

Was also ist es im Kern, dieses sagenumwobene Homeoffice? Und was macht es mit uns?

Mit japanischen Übertiteln

Preis Euro **13,00**

Fr 02.05. 19:30 BT | bestellen bis zum 11.04.25

Schauspielhaus Großes Haus

403 DRAUßEN VOR DER TÜR

von Wolfgang Borchert
Regie: Adrian Figueroa

Der Nazigegner Wolfgang Borchert, der 1947 im Alter von 26 Jahren verstarb, verleiht mit »Draußen vor der Tür« seinen eigenen Erfahrungen als Soldat im Zweiten Weltkrieg Ausdruck. Gleichzeitig verhandelt das in nur wenigen Tagen wie im Fieberwahn niedergeschriebene Stück universelle Fragen. Sie betreffen die psychische Verfasstheit des vom Krieg heimgesuchten Menschen, seine Beziehungen zu anderen und das eingestürzte Weltvertrauen.

Regisseur Adrian Figueroa, der am Düsseldorfer Schauspielhaus zuletzt »Biedermann und die Brandstifter« sowie »Arbeit und Struktur« inszeniert hat, wird diese Fragen gemeinsam mit seinem Team auf die Gegenwart beziehen. Angesichts immer neuer Kriege sind sie bis heute gültig.

Preis Euro **24,00**

Di 15.04. 19:30 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Großes Haus

405

DER GEIZIGE

Komödie von Molière
Regie: Bernadette Sonnenbichler

»Kurzum, er liebt das Geld mehr als sein Ansehen«, heißt es über Harpagon. Der alte Geizhals hat sein Vermögen im Garten vergraben. Nachts und in aller Heimlichkeit, um nur nicht teilen zu müssen. So sehr ist er dem schnöden Mammon verfallen, dass die schönen Scheine eine geradezu erotisierende Wirkung auf ihn haben. Liebe ist ihm dagegen bloßes Handelsgut, dazu gemacht, den eigenen Marktwert zu steigern. Und ein kaltes Grausen packt ihn, wenn er an Élise und Cléante denkt. Seine Kinder wollen einfach nicht so sein wie er – heiraten aus Liebe? Für Harpagon steht fest: auf gar keinen Fall! Er ist sich sicher, von Verrat umgeben zu sein.

Hausregisseurin Bernadette Sonnenbichler entführt in ein barockes Kabinett skurriler Figuren und erzählt von einem Generationenkonflikt, der aktueller ist denn je.

Preis Euro 24,00

Sa 26.04. 19:30 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Großes Haus

407

ELLEN BABIĆ

von Marius von Mayenburg
Ein neues Stück über Missverständnisse im Leben, im Kollegium und auf dem Sofa zuhause
Regie: Anton Schreiber

Direktor Balderkamp hat die Lehrerin Astrid um ein Gespräch gebeten. Es ist ein vermeintlich harmloser Termin. Oder nicht? Klara hat da so ihre Zweifel. Klara ist mit Astrid zusammen, seit Jahren schon. Sie war Astrids Schülerin. Kennengelernt haben sie sich an der Schule, an der Astrid auch heute noch als Lehrerin unterrichtet. Balderkamp ist ihr Vorgesetzter und will nun bei einem informellen Treffen etwas Berufliches besprechen. Unvermittelt finden die drei Erwachsenen sich plötzlich auf sehr dünnem Eis wieder.

Marius von Mayenburg, der seit Langem zu den prägenden Dramatikern seiner Generation gehört, hat mit »Ellen Babić« ein Stück über Dynamiken von Macht und ihren Missbrauch geschrieben. Einen Psychothriller über die emotionalen Schulden, die man anhäuft und nicht abschütteln kann und die uns wie Geister durch die Zeit begleiten.

Preis Euro 24,00

Fr 25.04. 19:30 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Großes Haus

409

KÖNIG LEAR

von William Shakespeare
Regie: Evgeny Titov

Frauen an die Macht! So denkt hier der König selbst. Der alte Lear will abdanken und beschließt, das Reich zwischen seinen drei Töchtern aufzuteilen. Doch nicht die Eignung der Thronfolgerinnen für das hohe Amt soll ausschlaggebend für ihren jeweiligen Erbteil sein, sondern die Liebe der Töchter zu ihrem Vater. Was ein Staatsakt hätte sein sollen, gerät zur Inszenierung der Gefühle, zum Wettstreit in der Kunst der öffentlichen Liebeserklärung. Als Lears jüngste Tochter dazu schweigt, verbannt er sie kurzerhand. Doch ändern sich damit die Machtverhältnisse? Lösen sich die Konflikte zwischen den Geschlechtern, zwischen den Generationen?

Im dritten Teil seiner Shakespeare-Trilogie geht Regisseur Evgeny Titov der Frage nach, warum es so schwer ist, die Macht loszulassen und auf die Liebe zu vertrauen. »König Lear« erzählt von der Selbstzerstörung einer Welt und ihren Bewohnern, allem voran vom gealterten König selbst und von seinem Sturz in einen apokalyptischen Naturzustand.

Preis Euro 24,00

So 04.05. 18:00 1 | bestellen bis zum 11.04.25

Schauspielhaus Großes Haus

462

DRAG & BIEST XXL

Effi Biest lädt zu einer Reise durch die Zeit und Geschichte der Travestie
Fokus: Queer Art

Vier Tage lang legt das D'haus einen Fokus auf Lebensrealitäten, Kunstformen und Ästhetiken der LSBTQIA+ Community. In Theaterabenden, Drag- und Ballroom-Events, Partys, Paneltalks und Workshops zeigt sich die Vielfalt queeren Lebens und queerer Kunst in ihren intersektionalen Verbindungen, historischen Kämpfen und Zukunftsvisionen.

Preis Euro 19,00

Fr 09.05. 19:00 1

Schauspielhaus Großes Haus

696

DÜSSELDORFER REDEN

2017 hat das Düsseldorfer Schauspielhaus gemeinsam mit der Rheinischen Post die Reihe der »Düsseldorfer Reden« als Forum für die wichtigen Themen der Gegenwart begründet. Persönlichkeiten aus Kunst, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik sind seither immer in der ersten Jahreshälfte eingeladen, ihre Gedanken zu den unterschiedlichsten gesellschaftspolitischen Fragen in rund einstündigen Reden mit dem Publikum zu teilen. Heute fühlen wir uns umstellt von Krisen, eine drängender als die andere. Der Krieg in der Ukraine, der Nahostkonflikt, Energie, Klimawandel, der Rechtsruck ... Die Grenzen scheinen immer schärfer gezogen zu werden und die Bereitschaft zur Differenzierung scheint zu schwinden. Deshalb ist es höchste Zeit, nachzudenken und zuzuhören. Den Auftakt bildet am 2.2. die Rede von Igor Levit. Als Redner:innen folgen ihm in diesem Jahr die Philosophin und Autorin Svenja Flaßpöhler. Am 27. April wird die Reihe mit dem Schriftsteller Saša Stanišić fortgesetzt. (Der geplante Termin am 15.06. mit Aladin El-Mafaalani fällt aus terminlichen Gründen aus.)

Preis Euro 12,00

So 27.04. 11:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

131

DIE PHYSIKER

von Friedrich Dürrenmatt

Dürrenmatts Drama – sein irrwitzigstes und schwärzestes – handelt davon, dass die Erde ein kostbarer, schützenswerter Ort ist. Davon, dass sie dem Wahnsinn anheimgefallen ist, dass die Verquickung von Markt und Macht zu einer Allvernichtungsmaschine geworden ist; dass eine Gegenwehr unmöglich ist und doch die größte Sehnsucht bleibt. Es erzählt von einem »verlotterten Irrenhaus, das vor »blauen Bergen« steht«. Hierin leben drei ehemalige Physiker als Patienten. Doch alle spielen ihren Wahn nur vor: der eine, Möbius, weil er im Besitz der Weltformel ist und voller Angst, die Mächtigen der Erde könnten sie missbrauchen. Die beiden anderen, weil sie in Wahrheit Geheimagenten sind, angesetzt auf Möbius von ebenjenen Mächtigen der Erde, um seine Entdeckung zu missbrauchen.

Was darf gedacht werden, fragen die »Physiker«. Und wenn die Antwort darauf ist: Alles! – zu welchem Ende führt uns das?

Preis Euro 24,00

Mi 09.04. 20:00 1

Schauspielhaus Kleines Haus

233

BIEDERMANN UND DIE

BRANDSTIFTER

Von Max Frisch

Regie: Adrian Figueroa

Immer wieder wird die Stadt von Feuersbrünsten heimgesucht. »Brandstiftung!«, heißt es. Hausierer sollen es gewesen sein. »Aufhängen sollte man sie!«, meint der Haarwasserfabrikant Gottlieb Biedermann. Ehrgeiz, Eitelkeit und Machtstreben gehören zu seinen Charaktereigenschaften. Als Unmensch würde er sich nicht bezeichnen. Auch nicht, wenn er den Angestellten Knechtling rausschmeißt, der eine rechtmäßige finanzielle Beteiligung an einer Erfindung einfordert. Oder wenn er Knechtling mit einem Anwalt droht und ihm hinterherrscht, er solle sich unter den Gasherd legen, was dieser dann auch prompt tut.

Preis Euro 24,00

So 13.04. 18:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

235

MY PRIVATE JESUS

von Lea Ruckpaul

nach einer Idee von Eike Weinreich

Regie: Bernadette Sonnenbichler

Uraufführung

»My Private Jesus« geht von einer höchst streitbaren These aus: Jeder Mensch hat das Recht, sich das eigene Leben zu nehmen. Die junge Pi – benannt nach der Kreiszahl, die gegen unendlich geht – verkündet ihren bevorstehenden Freitod. Freund*innen und Familie sind angemessen entsetzt, doch kein noch so hartnäckiges Nachfragen kann Pi dazu bewegen, die Gründe für ihren Suizid offenzulegen. Stattdessen macht die junge Frau den zukünftigen Hinterbliebenen ein Angebot: Zum Ausgleich für die schmerzhafteste Lücke, die ihr Tod reißen wird, will sie allen Anwesenden einen Wunsch erfüllen. Die Aufregung und das Unverständnis sind groß, doch nach und nach offenbaren Freund*innen und Familienmitglieder Pi ihre geheimsten Sehnsüchte. Spätestens hier erweist sich Lea Ruckpauls Text als böse Parabel auf unsere Leistungs- und Konkurrenzgesellschaft. Pi erfüllt alle an sie gerichteten Wünsche, jedoch anders, als man es von ihr erwartet. Dieser weibliche Jesus ist kein duldsam leidender Mensch, der die Sünden der Welt auf sich nimmt, sondern ein Trickster, der die Gier und den Narzissmus eines jeden ans Licht bringt und der Gesellschaft so den Spiegel vorhält.

Preis Euro 24,00

Fr 25.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

341 **ARBEIT UND STRUKTUR**
 von Wolfgang Herrndorf
 Regie: Adrian Figueroa

Als sich der Schriftsteller Wolfgang Herrndorf am 26. August 2013 das Leben nahm, starb mit ihm einer der begabtesten, wichtigsten und wirkungsmächtigsten Autor:innen des noch jungen 21. Jahrhunderts. Seine literarische Schaffensphase umfasste kaum mehr als zehn Jahre, und es sind nur wenige Bücher, die er hinterlassen hat. Die aber haben ein Schwergewicht, das seinesgleichen sucht. Sein Thriller »Sand« gewann den Preis der Leipziger Buchmesse, »Tschick« wurde innerhalb weniger Jahre zu einem millionenfach aufgelegten Klassiker der neuen deutschen Literatur. Arbeit und Struktur« ist Herrndorfs Tagebuch seines angekündigten Todes. Nachdem bei ihm 2010 ein bösartiger Hirntumor diagnostiziert worden war, stürzte er sich in einen unvergleichlichen Schaffensrausch. Er schrieb weiter Bücher im Wettlauf gegen den Tod und dachte zugleich in seinem Internet-Blog öffentlich über das Leben, das Sterben, die Liebe, die Kunst, die Freundschaft, das Weltall und den ganzen Rest nach. Über drei Jahre währte dieses literarische Projekt, dem täglich zehntausende Leser:innen folgten – bis zu seinem unvermeidlichen Ende, das der Autor selbst setzte.

Preis Euro 24,00

Do	17.04.	20:00	1	bestellen bis zum 14.03.25
----	--------	-------	---	----------------------------

Schauspielhaus Kleines Haus

345 **AMPHITRYON**
 von Heinrich von Kleist
 Regie: Milena Michalek

Auftritt der Gruppe: Sie heißen Amphi und Alkmeni, Choris und Sosia – und Merkür. Sie kommen zusammen, singen, sprechen, reden aneinander vorbei, und finden sich unversehens wieder in einem Stück, das ihnen näher ist als es anfangs scheinen mag: »Amphitryon«, eine Verwechslungsgeschichte mit labyrinthischen Abgründen. Immer näher kommen sich die Erzählwelten, bis sich die Grenze zwischen Kleistschen Figuren und spielender Gruppe ganz aufzulösen beginnt. Längst sind die Fünf zu Suchenden geworden in einem rätselhaften Drama, das von befreiter Lust, wankendem Vertrauen und großen Missverständnissen erzählt.

Sitz	Preis Euro
1	24,00
BT	13,00

Mi	16.04.	20:00	1	bestellen bis zum 14.03.25
----	--------	-------	---	----------------------------

So	04.05.	18:00	BT	bestellen bis zum 11.04.25
----	--------	-------	----	----------------------------

Schauspielhaus Kleines Haus

353 **DSCHINNS**
 von Fatma Aydemir
 Regie: Bassam Ghazi

Drei Generationen begeben sich in dem gefeierten Roman »Dschinns« von Fatma Aydemir auf eine Selbst- und Sinnsuche zwischen Deutschland und der Türkei. Aus verschiedenen Perspektiven wird von familiären Traditionen und Selbstbestimmung, Heimatlosigkeit und Queerness erzählt.

Preis Euro 24,00

Di	08.04.	20:00	1	bestellen bis zum 14.03.25
----	--------	-------	---	----------------------------

So	27.04.	16:00	1	bestellen bis zum 14.03.25
----	--------	-------	---	----------------------------

Schauspielhaus Kleines Haus

365 **NOVECENTO ODER DIE LEGENDE VOM OZEANPIANISTEN**
 von Alessandro Baricco
 in einer Fassung von Anton Schreiber
 Regie: Anton Schreiber

Wir befinden uns in den 1920er-Jahren, der goldenen Zeit des Jazz. Der Ozeandampfer »Virginian« ist eine schwimmende Stadt, die zwischen den Küsten von Europa und Amerika hin- und herpendelt. An Bord spielt die Atlantic Jazz Band, Tag für Tag, vor den Nobeltouristen der Ersten Klasse genauso wie vor den Glückssuchern der dritten Klasse. Die Passagiere aus allen Ländern der Welt kommen und gehen, die Atlantic Jazz Band aber bleibt und spielt. Novecento ist der Pianist der Band, und er ist der beste Pianist, den der Ozean je gehört hat. Die Töne, die er dem Klavier entlockt, entstammen anderen Sphären, sie versetzen die Zuhörenden in Trance. Es ist, als finge er auf den 88 Tasten seines Instruments den unendlichen Reichtum der Welt ein, einer Welt, die er selbst jedoch nie gesehen hat und auch nicht sehen wird. Denn Novecento ist auf dem Schiff geboren, als Waise aufgewachsen und wird den Dampfer bis zu seinem Untergang in den Wirren des Zweiten Weltkriegs nicht ein einziges Mal verlassen.

Preis Euro 15,00

Di	29.04.	20:00	1	bestellen bis zum 14.03.25
----	--------	-------	---	----------------------------

Schauspielhaus Kleines Haus

431 **MAN MUSS SICH MEPHISTO
ALS EINEN GLÜCKLICHEN
MENSCHEN VORSTELLEN**
Gründgens, Mann und die deutsche Seele

Von Jan Bonny und Jan Eichberg
Nach „Mephisto“ von Klaus Mann
Regie: Jan Bonny

Klaus Manns »Mephisto« erzählt vom Schauspieler Hendrik Höfgen, der es in den 1930er-Jahren zum Bühnenstar des sogenannten »Neuen Reiches« bringt. Der Preis für seine Karriere ist seine schuldhaftige Verstrickung. Höfgen arrangiert sich mit den Mächtigen, sowohl getrieben als auch verführt, wird zum Täter. Zwischen Angst und Ruhmessucht zerrieben bemerkt er zu spät, dass er – ganz Doktor Faustus – längst auf der dunklen Seite steht.

Der Filmregisseur Jan Bonny, bekannt für Arbeiten wie »King of Stonks« und »Wintermärchen«, inszeniert erstmals am Düsseldorfer Schauspielhaus.

Preis Euro 24,00

Sa 12.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Sa 03.05. 20:00 1 | bestellen bis zum 11.04.25

Schauspielhaus Kleines Haus

433 **NORA**
von Henrik Ibsen
Regie: Felix Krakau

Das Eheglück scheint perfekt – Nora und Torvald Helmer sind seit acht Jahren verheiratet. Gutbürgerliche Verhältnisse, drei Kinder und glänzende Karrierechancen für Torvald, der im neuen Jahr Bankdirektor werden soll. Doch zunächst stehen die Weihnachtstage vor der Tür, und alte Bekannte kommen zu Besuch. Dabei wird etwas längst vergangen Geglauhtes plötzlich wieder lebendig: Als Torvald vor Jahren am Rande eines Burnouts stand, lieh sich Nora von einem Arbeitskollegen ihres Mannes heimlich Geld für eine Erholungsreise. Immer mehr wird sich Nora ihrer Rolle in einer männlichen Welt bewusst, die den Gesetzen der Marktwirtschaft folgt und Frauen nicht nur unterschätzt, sondern zu Spielfiguren karrieristischer Interessen macht.

145 Jahre nach der Uraufführung im Herbst 1879 unter dem Titel »Nora oder Ein Puppenheim« wird Regisseur Felix Krakau Ibsens Klassiker als zeitlose Emanzipationsgeschichte erzählen.

Preis Euro 24,00

Mo 21.04. 16:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Sa 26.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

435 **DIE GISCHT DER TAGE**
von Boris Vian
Regie: Bernadette Sonnenbichler

Der Aal kam aus dem Wasserhahn, die Ananas hatte ihn gereizt. Doch der Koch war schneller. Nun gibt es Aalpastete zum Abendessen. Colin ist 22 Jahre alt, von einnehmendem Wesen und im Besitz eines Vermögens, das ihm das sorglose Leben eines Dandys gestattet. Chic hat sich frisch verliebt in Alise, und Colin lernt Chloé kennen. Sie ist die Liebe seines Lebens. Doch unaufhaltsam wächst in Chloés Lunge eine Seerose, gegen die es kein Heilmittel zu geben scheint.

»Es gibt nur zwei Dinge: die Liebe und die Musik«, schreibt Boris Vian 1946 im Vorwort zu »L'Écume des jours« (»Der Schaum der Tage«). Die surrealistische Erzählung ist eine Liebeserklärung an das Leben in seiner Vergänglichkeit und gilt als eines der bedeutendsten Werke der französischen Literatur. Gemeinsam mit Videokünstler und Szenograf Stefano Di Buduo bringt Regisseurin Bernadette Sonnenbichler Vians poetische Bildwelten auf die Bühne.

//angekündigt als „Der Schaum der Tage“

Preis Euro 24,00

Di 15.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Sa 19.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

437 **LIV STRÖMQUISTS
ASTROLOGIE**
nach der Graphic Novel von Liv Strömquist
Regie: Philipp Rosendahl
Uraufführung

Die schwedische Politikwissenschaftlerin und Illustratorin Liv Strömquist durchleuchtet in ihren Büchern den Ursprung der Welt, die Entstehung der Liebe und den Mythos des männlichen Genies mit einem scharfen feministischen Blick. Durch schlagfertigen Humor und treffsichere Gesellschaftskritik hat sie sich einen Platz in unseren Herzen und Bücherregalen erobert. In ihrer 2023 erschienenen Graphic Novel »Liv Strömquists Astrologie« sucht sie nach dem Ursprung des Selbst. Wer Sie sind, steht nämlich in den Sternen geschrieben.

Regie führt Philipp Rosendahl, der am D'haus zuletzt »Prima Facie« von Suzie Miller inszeniert hat.

Sitz Preis Euro

1 24,00

Erm 8,00

Do 03.04. 20:00 1,Erm | bestellen bis zum 14.03.25

So 20.04. 18:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

443 IN MEINEM KOPF IST EINE ACHERBAHN

Chansons, Lieder und Schlager über die Liebe mit den Studierenden des Düsseldorfer Schauspielstudios

Auf einmal stehst du da und lachst mich an: in meinem Kopf ist eine Achterbahn. Zwei Menschen gegenüber, und was da klopft, sind nicht die Räder, sondern Wünsche und Sinne und Verlagen. Dabei haut mich doch sonst nichts um - aber du! Ich kann nichts mehr essen; nicht einmal Bratwürste mit Lauch, die ich sonst so mag. Also los! Wir sind schon zwei heiße Hasen und füreinander entflammbar. Für dich, für dich und immer für dich! Nur für mich! Lass uns den Verstand verlieren! Lass uns romantisch sein! Küß' mir das taube Gefühl von der Haut und ich tanze mit dir in den Himmel hinein! Da wo die Flüsse singen, will ich die Zeit mit dir verbringen... [...] Und wenn die Liebe uns verlässt, halten wir uns fest, am Rest.

Unter der Leitung von André Kaczmarczyk und Matts Johan Leenders geben die acht Studierenden des Düsseldorfer Schauspielstudios Chansons, Lieder und Schlager über die Liebe zum Besten.

Preis Euro 15,00

Mi 23.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Fr 02.05. 20:00 1 | bestellen bis zum 11.04.25

Schauspielhaus Kleines Haus

447 LONGINGS AND BELONGINGS

Neue Veranstaltungsreihe über Sehnsüchte und Zugehörigkeiten

Das tägliche Dasein in unserer postmigrantischen Gesellschaft ist geprägt von Sehnsüchten und Fragen nach Zugehörigkeiten. Wer wird gehört, was wird gesehen, wessen Geschichten werden erzählt? In unserer neuen Veranstaltungsreihe »Longings and Belongings – Über Sehnsüchte und Zugehörigkeiten« wollen wir plurale, vielschichtige und intersektionale Realitäten hören, sehen, besprechen und erfahrbar machen.

Mittwoch, 30.04.2025 20 Uhr: Sind die 90er zurück?

Preis Euro 13,00

Mi 30.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

449 CLAUDIA HÜBBECKER LIEST AUS "NACH MITTERNACHT"

Von Irmgard Keun

Lesung mit der Schauspielerin Claudia Hübbecker

Preis Euro 19,00

Fr 04.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

464 DARG OFF THE BARRIERS

Im Kleinen Haus präsentiert Drag Star NRW Mieze McCripple eine inklusive, barrierearme Drag-Show.
Fokus: Queer Art

Vier Tage lang legt das D'haus einen Fokus auf Lebensrealitäten, Kunstformen und Ästhetiken der LSBTQIA+ Community. In Theaterabenden, Drag- und Ballroom-Events, Partys, Paneltalks und Workshops zeigt sich die Vielfalt queeren Lebens und queerer Kunst in ihren intersektionalen Verbindungen, historischen Kämpfen und Zukunftsvisionen.

Preis Euro 19,00

Do 08.05. 20:00 1

Schauspielhaus Kleines Haus

471 ROMEO UND JULIA

Frei nach William Shakespeare
Regie: Bassam Ghazi

Es herrscht Krieg. Zwei Häuser, zwei Familien, bis aufs Blut verfeindet. Inmitten des Konflikts die Kinder, Romeo und Julia. Eine Liebe ohne Zukunft. Doch diese Jugend verweigert den Tod, will sich nicht opfern – weder für alten Hass, junge Liebe noch für ihr Haus. Aber in welchem Land und in welchem Konflikt befinden wir uns im Jahr 2024? Geht es um Israel und Palästina, Russland und Ukraine, AfD und Antifa?

Mit einem diversen Ensemble zwischen 14 und 62 Jahren hinterfragt Regisseur Bassam Ghazi die Möglichkeit eines Friedens über den Gräbern der Kinder. Rückblickend, inmitten der Zerstörung erzählt das Ensemble, erfindet Alternativen, spielt Varianten durch, sucht Auswege.

Preis Euro 24,00

Do 10.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

473 DIE VERWANDLUNG

nach Franz Kafka
in einer Bearbeitung von Dorle Trachternach und Kamilė Gudmonaitė
Regie: Kamilė Gudmonaitė

»Als Gregor Samsa eines Morgens aus unruhigen Träumen erwachte, fand er sich in seinem Bett zu einem ungeheuren Ungeziefer verwandelt.« Mit dieser radikalen Setzung beginnt der Klassiker von Franz Kafka. Was geschieht, wenn der Körper uns nicht entspricht, sich monströs, falsch und fremd anfühlt?

Kamilė Gudmonaitė leitet das litauische Nationaltheater in Vilnius und gilt als eine der aufregendsten Regisseur:innen ihrer Generation. Mit Arbeiten, die sich mit Gesundheit, Gender und Generationskonflikten beschäftigen, hat sie sich auch international einen Namen gemacht.

Preis Euro 24,00

Fr 18.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

961

GOTT

von Ferdinand von Schirach

Nach dem großen Bühnenerfolg von »Terror« präsentieren wir das neue Stück von Ferdinand von Schirach als Uraufführung. Richard Gärtner möchte sterben. Obwohl er mit seinen 78 Jahren noch kerngesund ist. Seitdem seine Frau gestorben ist, kann er keinen neuen Lebenswillen aufbringen. Gärtner bittet seinen Hausarzt um Beihilfe zum Suizid. Der verweigert. Der Fall beschäftigt jetzt den Deutschen Ethikrat, in dem Sachverständige aus Justiz, Medizin und Kirche über das Recht auf einen »ordentlichen« Tod beraten. Am Ende stimmen über die Empfehlung des Ethikrats nicht die stimmberechtigten Mitglieder des Rates ab, sondern, wie schon bei »Terror«, das Publikum. Schirach setzt damit seine Idee vom Theater als gesellschaftlichem Diskursraum fort, in dem die großen Streitfragen unserer Zeit verhandelt werden.

Preis Euro 24,00

Do 24.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Kleines Haus

988

LENZ

von Georg Büchner
Monolog mit Jonas Friedrich Leonhardi

»Er war allein, ganz allein. Alles finster, nichts, er war sich selbst ein Traum« – Ohnmächtig verloren in der Welt zieht Lenz durch die Berge, auf der Flucht vor seiner Herkunft, den damit verbundenen Erwartungen und Verantwortungen. Im Haus des Pfarrers Oberlin kommt er zur Ruhe, doch seine Seele hat einen »ungeheuren Riss«. Zwischen Depression und Überschwang, zwischen analytischer Schärfe und Delirium taumelnd, scheint ihm die Wirklichkeit zusehends zu entschwinden.

Preis Euro 15,00

Fr 11.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer

265

DAS KUNSTSEIDENE MÄDCHEN

Nach dem Roman von Irmgard Keun

Irmgard Keuns »Das kunstseidene Mädchen« gehört zu den erfolgreichsten Romanen der Weimarer Republik und wird bis heute begeistert gelesen.

Preis Euro 15,00

Di 01.04. 19:30 S3 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer

357

ZORN

Eine generationskonfrontative Inszenierung

Regie: Uta Plate

Stadt:kollektiv

»Die Welt ist voller Zorn, und ich bin jetzt auch zornig.«

Das Ausmaß der Tragödien ist überwältigend: Zeitenwenden und Krisenzeiten überall um uns herum, Konflikte, die diplomatisch oder moralisch unlösbar erscheinen. Es reicht nicht mehr, sich aufzuregen, sich zu empören, die Nerven zu verlieren. Es braucht Zorn, dieses große archaische Gefühl gegen die Widrigkeiten in der Welt. »Den Zorn singe, o Göttin«, so beginnt das älteste schriftlich festgehaltene Werk Europas: die »Ilias« von Homer. Mit Zorn beginnt die Geschichte Europas.

In der neuen Inszenierung des Stadt:Kollektiv treffen junge Erwachsene auf Senior:innen. Aber sie begegnen sich nicht nur mit Vorwürfen, sondern fragen einander auch, was sie zornig macht. Wogegen haben sie gekämpft, wogegen kämpfen sie jetzt, und wofür lohnt es sich, zukünftig zu kämpfen? Neben ihnen stehen Kinder auf der Bühne, die die einzelnen Geschichten miteinander verflechten, sie hinterfragen und in einen größeren Kontext setzen. Aber die Spieler:innen berichten nicht nur von selbst erlebten Konflikten und persönlichen Krisen, sondern suchen Verbindungslinien zur griechischen Antike: Wessen Zorn ähnelt dem der Antigone, die an ein höheres Recht als das des Staates glaubt? Was passiert, wenn wir blind vor Zorn wie Ajax um uns schlagen? Zorn scheint ein aus der Zeit gefallenes Gefühl, das kaum ins vermeintlich rationale 21. Jahrhundert zu passen scheint. Aber vielleicht brauchen wir diese Geschichten jetzt genau deshalb: Können wir von den antiken Held:innen lernen, unseren Zorn wirkungsvoll einzusetzen?

Preis Euro 12,00

So 04.05. 18:00 1 | bestellen bis zum 11.04.25

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer

371

EURYDIKE DEEP DOWN

von Michele De Vita Conti und Alessandra Giuriola

Regie: Alessandra Giuriola

Es ist die Geschichte zweier ungleicher Paare, die Menschen seit Jahrtausenden in ihren Bann zieht: Orpheus und Eurydike, schwer verliebt und in die Unterwelt verbannt, wo Hades und Persephone ein Reich der Schatten regieren. An diesem lebensfremden Ort begegnet eine junge Liebe einer glücklosen Ehe, raubte Hades doch Persephone einst aus der Oberwelt. Regisseurin Alessandra Giuriola hat mit mehr als 100 Menschen über die Liebe gesprochen und gemeinsam mit dem italienischen Dramatiker Michele De Vita Conti ein Stück geschrieben, das den antiken Mythos mit unserer Gegenwart verknüpft. In Zeiten, die allzu oft von emotionaler Distanz, politischer Rivalität und sozialer Kälte geprägt scheinen, ein Plädoyer für die unbedingte Liebe.

Preis Euro 12,00

Di 08.04. 20:00 1 | bestellen bis zum 14.03.25

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer

949

LESUNG IM UNTERHAUS

Freitag, 11.04.2025 um 20 Uhr: »Vergangenheit Vorhersagen« - Autor:innenlesung mit Luna Ali, Simoné Goldschmidt-Lechner und Raphaëlle Red
Die gemeinsame Zusammenkunft im Rahmen von »Vergangenheit Vorhersagen« hat die Figuren geprägt, von denen drei Teilnehmer:innen des Schreiblabors in ihren kürzlich veröffentlichten Romanen erzählen: Als Roadtrip entlang der westafrikanische Küste und bis in die USA erzählt »Adikou« von Raphaëlle Red (Rowohlt) vom Nachleben der Vergangenheit und davon, was es bedeutet, zur eigenen Sprache zu finden. In »Messer, Zungen« lässt Simoné Goldschmidt-Lechner (Matthes & Seitz) eine imaginierte Vergangenheit in Südafrika der rückwärtsgewandten Zukunft Deutschlands begegnen, und in »Da waren Tage« beschreibt Luna Ali (S. Fischer), wie sich die Ereignisse in Syrien in das Leben, das Handeln und die Sprache der Diaspora einschreiben. Die Autor:innen laden ein zu einer Diskussion darüber, was politische Literatur bedeutet, wo diese Kategorie zu kurz greift und wie sie aufgebrochen werden kann.

Sitz	Preis Euro
S1	7,00
Serm	4,00

Fr	11.04.	20:00	S1, Serm	
----	--------	-------	-------------	--

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus

481

FAUST 1+2+3

Von Johann Wolfgang von Goethe und Felix Krakau
Regie: Felix Krakau
Ab 14 Jahren

»Faust« – das Stück der Stücke, Schulstoff, wesentlicher Bestandteil des westlichen Bildungskanons und bis heute eines der meistgespielten Werke auf deutschsprachigen Bühnen. Im Zentrum steht der Universalgelehrte Heinrich Faust, der im Leben keinen Reiz mehr sieht und dem auch die Wissenschaft langweilig geworden ist. Auf der Suche nach dem ultimativen Kick, Rausch und Ekstase lässt er sich auf einen Pakt mit dem Bösen – namentlich Mephisto – ein.

Regisseur und Autor Felix Krakau, der am Jungen Schauspiel zuletzt »Die Räuber« inszenierte, befragt den Klassiker neu – komprimiert und doch ausufernd, kurz ein nahezu Faust'sches Vorhaben: der ganze Stoff, inklusive des dritten Teils, in knapp 90 Minuten!

Sitz	Preis Euro
Erw	12,00
Kind	7,00

Sa	12.04.	19:00	Erw, Kind	bestellen bis zum 14.03.25
----	--------	-------	--------------	----------------------------

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus

379

PANDA-PAND

von Saša Stanišić, Regie: Carmen Schwarz
Drei Pandas gründen eine Band. Erfolgsautor Saša Stanišić hat sein zweites Buch für Kinder geschrieben, und in gewitzter Sprache lässt er drei höchst unterschiedliche Pandabären entdecken, dass Bambus nicht nur lecker schmeckt, sondern auch wunderbar zum Musikmachen geeignet ist. Wie das klingt? Die Panda-Pand spielt ein Konzert der Extraklasse – und ihr macht mit.

Sitz	Preis Euro
Erw	12,00
Kind	7,00

So	27.04.	16:00	Erw, Kind	
----	--------	-------	--------------	--

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus

483

BIN GLEICH FERTIG!

frei nach dem Bilderbuch von Martin Baltscheit und Anne-Kathrin Behl

Regie und Choreografie: Barbara Fuchs
Ab 2 Jahren, Uraufführung

»Bin gleich fertig!« ist eine gut gelaunte Anziehgeschichte für Morgenmuffel und Verkleidungskünstler:innen, schwungvoll gereimt vom Düsseldorfer Autor Martin Baltscheit. So spielerisch, wie sich Kinder rasant und raffiniert die Welt erobern, geht es in der neuen Inszenierung für die Allerjüngsten um die schier unendlichen Möglichkeiten, Kleider und Schuhe an- und wieder auszuziehen. Bis es schließlich Zeit ist, in die Kita zu gehen. Choreografin und Tänzerin Barbara Fuchs gehört zu den Pionier:innen im Bereich Tanz für die Allerjüngsten.

Sitz	Preis Euro
Erw	12,00
Kind	7,00

Mo	21.04.	16:00	Erw, Kind	bestellen bis zum 14.03.25
----	--------	-------	--------------	----------------------------

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus

487

PINOCCHIO

Von Carlo Collodi, Regie: Frank Panhans
Ab 6 Jahren

»Pinocchio« erzählt von der unbändigen Lust, am Leben teilzuhaben, und den gefährlichen und schönen Momenten, denen man unterwegs begegnen kann. Frank Panhans und Jan A. Schroeder sind in Düsseldorf durch Arbeiten wie »Auf Klassenfahrt oder Der große Sprung« oder »Mr. Handicap« bekannt. Mit »Pinocchio« kehren sie mit einem großen Klassiker zurück, komplettiert durch die Komponistin Natalie Hausmann und die Choreografin Yeliz Pazar, die sich dem Urban Dance zugehörig fühlt.

Sitz	Preis Euro
Erw	12,00
Kind	7,00

So	20.04.	16:00	Erw, Kind	bestellen bis zum 14.03.25
----	--------	-------	--------------	----------------------------

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus			
489	BLINDEKUH MIT DEM TOD		
Kindheitserinnerungen von Holocaust-Überlebenden – nach der gleichnamigen Graphic Novel von Anna Yamchuk, Mykola Kuschnir, Natalya Herasym und Anna Tarnowezka Ab 14 Jahren, Uraufführung			
»Blindekuh mit dem Tod« ist keine Erzählung über die Shoah, sondern eine über gestohlene Kindheit. Die Perspektive der Kinder steht im Vordergrund, ihnen erscheint manches als Spiel, was bitterer, lebensbedrohlicher Ernst ist. Wenn wir den Blick aus der Vergangenheit in die Gegenwart richten, wenn wir an die gestohlene Kindheit von jungen Menschen an vielen Orten der Welt denken, bemerken wir die Aktualität dieser Geschichten.			
		Sitz	Preis Euro
		Erw	12,00
		Kind	7,00
Sa	26.04.	19:00	Erw, Kind mit Voranmeldung
Do	08.05.	19:00	Erw, Kind
Fr	30.05.	19:00	Erw, Kind

Theater an der Luegallee			
1819	ES IST WIEDER ... MUTTERTAG		
Ein musikalisch-literarisches Potpourri, nicht nur für Mütter Mit Marc-Oliver Teschke, Christiane Reichert und am Klavier Nicolas Evertsbusch Heiter-freche Texte, ein wohltemperiertes Klavier sowie Kaffee und Kuchen verbinden sich zu einem Komplett-Menü, bei dem Ohren und Gaumen auf ihre Kosten kommen. Natürlich haben wir auch dieses Jahr jeden „Gang“ neu kreiert. Entspannter kann man Muttertag kaum erleben. Kenner wissen das bereits.			
			Preis Euro 20,00
So	11.05.	15:00	

Theater an der Luegallee			
1950	DIE PATIENTIN		
Psychothriller von Gaspard Cabot mit Jan Philip Keller, Veronika Morgoun und Christiane Reichert Die junge Krankenschwester Maryann tritt eine Stelle bei den reichen Geschwistern Miller an. Durch ihre unerschütterlich positive Einstellung übt sie einen guten Einfluss auf ihre Patientin aus – es geht ihr gesundheitlich stetig besser. Doch Maryann ahnt nicht, in was für eine Gefahr sie sich damit begibt. Denn alles weist darauf hin, dass Mr. Miller sich nicht nur seiner Schwester entledigen will, sondern sogar Maryann nach dem Leben trachtet.			
			Preis Euro 15,00
Do	08.05.	20:00	
Fr	09.05.	20:00	
Sa	10.05.	15:00	
Sa	10.05.	20:00	

Theater an der Luegallee			
1953	WAS FRAUEN WIRKLICH WOLLEN. UND MÄNNER ZU WISSEN GLAUBEN		
Komödie von Sabine Misiorny und Tom Müller mit Sabine Barth, Christoph Kühne und Andrea Schybol Nach einem weiteren gescheiterten Date lässt Franziska mitten in der Möbelabteilung eines Kaufhauses ihre "Männergeschichten" Revue passieren, um herauszufinden, warum es ihr einfach nicht gelingen will, den Traummann zu finden. Sind alle Männer Machos oder Muttersöhnchen? Oder liegt es doch an Figur, Kleidung, Brille? Franziska weiß, dass es Zeit ist. Zeit, sich zu überlegen, was sie wirklich will.			
			Preis Euro 15,00
Do	29.05.	20:00	
Fr	30.05.	20:00	
Sa	31.05.	15:00	
Sa	31.05.	20:00	

Theater an der Luegallee			
1963	PHOENIXALLEE - IMPROTHEATER AN DER LUEGALLEE		
"Die Show der 1000 Möglichkeiten" Die Phönixallee liefert, was immer das Publikum sich wünscht: Von Oper bis Odyssee, von Krimi bis Katastrophenfilm. Aus Alltagstätigkeiten werden Musicals und aus Blind Dates Science-Fiction-Komödien. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, denn Regie führt beim Improtheater das Publikum. Neu im Gepäck haben sie dabei ihr Format „Heiße Luft – Die Impro-Soap“.			
			Preis Euro 12,00
Mi	02.04.	20:00	
Mi	07.05.	20:00	

Theater an der Luegallee			
1968	EIN FALL FÜR PATER BROWN		
Kriminalkomödie von Florian Battermann und Jan Bodinus Mit: Nadine Kugler, Stefan Peters, Christiane Reichert und Marc-Oliver Teschke Nachdem Pater Brown einen Bankraub in Brighton aufgeklärt hat, wird er mal wieder von seinem Bischof strafversetzt. So übernimmt er die Pfarrstelle auf der Isle of Man. Kaum haben Pater Brown und seine Haushälterin Mrs. Miller jedoch dort das alte Pfarrhaus bezogen, passieren die merkwürdigsten Dinge. Da ist der agile Pater natürlich nicht mehr zu bremsen und ermittelt, was das Zeug hält.			
			Preis Euro 15,00
Fr	16.05.	20:00	
Sa	17.05.	15:00	
Sa	17.05.	20:00	
So	18.05.	15:00	
Do	22.05.	20:00	
Fr	23.05.	20:00	
Sa	24.05.	15:00	
Sa	24.05.	20:00	
So	25.05.	15:00	

Theater an der Luegallee

1976

FALSCHER SCHLANGE

Frauen-Thriller von Alan Ayckbourn

mit Sabine Barth, Veronika Morgoun und Christiane Reichert

Regie: Christiane Reichert

Alice verlangt hunderttausend Pfund. Ansonsten verrät sie der Polizei, dass Miriam ihren eigenen Vater umgebracht hat. Die allerdings hat kein Geld, denn ihr Vater hat seinen gesamten Besitz nicht ihr, sondern ihrer Schwester Annabel vererbt. Also beschließt Alice: Statt Miriam soll jetzt Annabel bluten. Doch die hat wenig Lust, den frisch erworbenen Reichtum gleich wieder loszuwerden...

Preis Euro 15,00

Do	03.04.	20:00	
Fr	04.04.	20:00	
Sa	05.04.	15:00	
Sa	05.04.	20:00	
So	06.04.	15:00	
Do	10.04.	20:00	
Fr	11.04.	20:00	
Sa	12.04.	15:00	
Sa	12.04.	20:00	
So	13.04.	15:00	

Theater an der Luegallee

1978

LIEBESLÜGEN - ODER: TREUE

IST AUCH KEINE LÖSUNG

Frauenkomödie von Ildikó von Kürthy

mit Nadine Karbacher, Julia Kretschmer und Veronika Morgoun

Regie: Mona Köhler

Drei beste Freundinnen treffen sich im Café: Julia ist permanent übermüdet von Ehealltag, Kind und Beruf. Birgit hat die Hoffnung auf Nachwuchs aufgegeben. Nathalie hat aktuell eine Affäre mit einem Familienvater. Dies löst eine heftige Debatte aus: Muss man sich irgendwann zwischen Lust und Liebe, Abenteuer und Sicherheit entscheiden? Ist Treue ein absoluter Wert oder nur ein gesellschaftliches Konstrukt?

Preis Euro 15,00

Do	24.04.	20:00	
Fr	25.04.	20:00	
Sa	26.04.	15:00	
Sa	26.04.	20:00	
So	27.04.	15:00	

Theater an der Luegallee

1981

MIKE & AYDIN

North-South-Divide

Ein englisches (!) Comedy-Musik-Theater-Spektakel

A jamboree of sketch comedy, musical interludes and a whole load of friction

MIKE & AYDIN: A Brit and a Turk, a dissimilar pairing, playfully discuss the pros and cons of a modern Europe with all its clichés, prejudices and political incorrectness. Aydin's homeland wants in, Mike's is already out! Two opposites forming the perfect backdrop for a rip-roaring comedy. Get ready for a jamboree of sketch comedy, musical interludes and a whole load of friction but most importantly: LAUGHS and FUN! In English.

Award-winning comedians Mike McAlpine and Aydin Isik formed the duo Mike & Aydin in 2014 and they just keep going from strength to strength. The two actors, based in Leverkusen and Köln, are recipients of several awards, including the Melsunger Kabarettpreis. Mike & Aydin have collaborated on numerous projects throughout the years, including "JahresrückBla...Bla" (six reviews shows so far) and "Hotel Happy German". You may know Aydin from the comedy group "5 auf einen Streich" or with his award-winning solo act ("Ehrlich gesagt", "Bevor der Messias Kommt") or Mike from a variety of English Theatre Düsseldorf productions ("The Messiah", "Educating Rita", "The Odd Couple") or his solo "A Slice of Elvis".

Preis Euro 15,00

Do	01.05.	20:00	
Fr	02.05.	20:00	
Sa	03.05.	15:00	
Sa	03.05.	20:00	
So	04.05.	15:00	

Theater an der Kö

1351

SPRINGMAUS

Impro-Comedy

Weiblich, witzig, wunderbar!

Dauernd kämpfen müssen für eine gerechtere Welt? Das haben die MICE GIRLS schon lange hinter sich. Denn sie leben schon längst in der Welt, die ihnen gefällt!

Das erste weibliche Impro-Ensemble der SPRINGMAUS: MICE GIRLS! Impro meets Girlgroup!

Spontan, stimmungsgewaltig und schnell - mit Euren Vorschlägen wird jeder Abend zur Jam Session! Furchtlos und immer urkomisch. Ohne Zögern legen sie los. Jeder Vorschlag ist ihnen recht. Auf jeden Pott haben sie einen Deckel.

Ob posh, spicey oder scary ... willkommen in der Welt der MICE GIRLS!

Die Regie führt Nick Mockridge.

Preis Euro 20,00

Di	03.06.	20:00	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Theater an der Kö		
1402	UND DAS IST GUT SO!	
eine Komödie für die ganze Familie von René Heinersdorff mit SIMONE RETHEL u.a.		
Stephanie und Bernd haben das getan, was man nicht tun sollte, was aber die abgegriffene Grundlage vieler Komödien ist: Sie haben miteinander ihre Ehepartner betrogen. Schlimmer noch: sie haben sich verliebt. Das passiert und wenn es nicht anders geht, muss man damit umgehen Bernds Problem aber ist größer: Er hat in vielen Kämpfen und mit langen Diskussionen, mit heißen Tränen und durch gute Argumente seine konservativen Eltern davon überzeugt, dass er Thomas heiraten konnte. Auch Thomas Mutter ist sehr glücklich mit Bernd, stehen die beiden doch kurz vor der Adoption eines Kindes. Die Eltern haben sich in die Schwiegersöhne geradezu verliebt und haben gelernt auf die lang erhoffte Schwiegertochter zu verzichten. Und nun stellt Bernd fest, dass er heterosexuell ist und muss sich auf ein Coming-Out der ganz anderen Art vorbereiten.		
Preis Euro		20,00
Sa 03.05.	20:00	
So 04.05.	18:00	
Mi 07.05.	20:00	
Do 08.05.	20:00	
Fr 09.05.	20:00	
Sa 10.05.	20:00	
So 11.05.	18:00	
Mi 14.05.	16:00	
Mi 14.05.	20:00	
Do 15.05.	20:00	
Fr 16.05.	20:00	
Sa 17.05.	20:00	
So 18.05.	18:00	
Mi 21.05.	20:00	
Do 22.05.	20:00	
Fr 23.05.	20:00	
Sa 24.05.	20:00	
So 25.05.	18:00	
Di 27.05.	20:00	
Mi 28.05.	20:00	
Do 29.05.	18:00	
Fr 30.05.	20:00	
Sa 31.05.	20:00	

Theater an der Kö		
1400	ACHTSAM MORDEN	
nach dem Bestsellerroman von Karsten Duse, Fassung Bernd Schmidt Regie: Pascal Breuer		
mit MARTIN LINDOW, CHRISTIAN MIEDREICH, ALESSA KORDECK		
Damit seine Work-Life-Balance ausgewogener ausfällt, muss der gestresste Erfolgsanwalt Björn Diemel auf Wunsch seiner Frau ein Achtsamkeitsseminar bei dem Therapeuten Joschka Breitner besuchen. Die praktische Anwendung der erlernten Lektionen, durch die Björn Diemel zum vorbildlichen Musterschüler seines Achtsamkeitstrainers wird, nimmt ihren (allerdingst fatalen) Lauf, als er begreift, dass er nicht nur eine maßgeschneiderte Lösung für seine privaten, sondern auch für seine beruflichen Probleme erhalten hat. Wie souverän und vergnüglich Autor Karsten Duse mit dem Krimi-Genre spielt und die Klaviatur des schwarzen Humors beherrscht, zeigt sich in der irrsinnigen Konsequenz für Diemels Mandanten. Auch Mafiaboss Dragan soll seinen bisherigen unachtsamen Lebensweg für immer verlassen. Um endlich mehr Zeit für seine Familie zu haben, wird Björn Diemel ihn – wie der Titel verspricht – nach den neu erlernten Prinzipien mit höchster Achtsamkeit ermorden. Das gelingt ihm grandios.		
Preis Euro		20,00
Mi 16.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25
Do 17.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25
Fr 18.04.	18:00	bestellen bis zum 14.03.25
Sa 19.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25
So 20.04.	11:30	bestellen bis zum 14.03.25

Theater an der Kö		
3816	STEPHAN BAUER	
Vor der Ehe wollte ich ewig leben		
Er erzählt die traurige Wahrheit seiner Beziehung und das Publikum lacht - lacht Tränen. Stephan Bauer gehört zu den besten deutsch-sprachigen Comedians - sein Programm ist ein pointenpraller Mega-Spaß, bei dem kein Auge trocken bleibt!		
Veranstalter: Himmel + Ähd e.V.		
Sitz		Preis Euro
1		25,00
2		22,00
Di 20.05.	20:00	1,2

Theater an der Kö			
3932	FRANCE DELON & ELKE WINTER Meine Mutter und ich France Delon und Elke Winter, zwei Legenden der Travestieszene, tun es ein letztes Mal. 2008 hatte ihr Stück „My mother and me“ Premiere. Eine drittklassige Barsängerin und ihre musikalische Tochter – von den Anfängen in der Lüneburger Heide bis hin zum triumphalen Erfolg ihrer Las Vegas Shows. Drei weitere Fortsetzungen folgten. Jetzt schauen beide zurück und treten ein letztes Mal auf die große Showbühne. Dieses Programm besticht durch die außergewöhnlichen Improvisationskünste von France Delon und Elke Winter. Ein wahres Stand-up-Feuerwerk! Jede Show ist anders, aber am Ende endet es immer mit Glamour, Glitter und den tollsten Popsongs der Musikgeschichte. Veranstalter: Himmel und Ähd		
	Sitz	Preis Euro	
	1	28,00	
	2	24,00	
Mo 19.05.	20:00	1,2	mit Voranmeldung

Theater an der Kö			
3933	ARMIN FISCHER Verspielt ein Klavierkonzert in Lach-Dur Klassische Musik trifft auf trockenen Humor: er sieht aus wie ein Konzertpianist, macht aber Spaß! Mit verspielten Einblicken in sein Berufsleben schenkt der mehrfach preisgekrönte Klavier-Kabarettist seinen Gästen einen unbeschwerten Konzertabend – sowohl für Klassikliebhaber als auch solchen, die es nie werden wollten. Armin Fischer hat Klasse! Ist Klasse! Veranstalter: Himmel und Ähd		
	Sitz	Preis Euro	
	1	25,00	
	2	22,00	
Mo 12.05.	20:00	1,2	

Theater an der Kö			
3936	FATIH CEVIKKOLLU Zoom Der geborene Kölner, langjährige Schauspieler am Düsseldorfer Haus und preisgekrönte Kabarettist präsentiert sein neues Programm. Zoom erzählt die Geschichte einer Gesellschaft, die von einem Hochhaus springt und auf dem Weg nach unten sagt: „Bis hierher ist alles gut gegangen!“ Dieser vergnügliche Abend ist das analoge Lagerfeuer in Zeiten digitaler Kälte: es wärmt, unterhält und bringt dich zum Lachen. Veranstalter: Himmel und Ähd		
	Sitz	Preis Euro	
	1	25,00	
	2	22,00	
Di 13.05.	20:00	1,2	

Kulturhaus Süd / Freizeitstätte Garath			
3053	RENÉ SYDOW In ganzen Sätzen Es könnte einem die Sprache verschlagen: Die Alten jammern, die Jungen tweeten, die Woken gendern, die Assis prollen, die Rechte spaltet, die Linke auch. Nur die Klugen sind verstummt. Damit ist jetzt Schluss! Denn Deutschlands sprachmächtigster Kabarettist redet jetzt in ganzen Sätzen. Dabei spricht er an und aus, was in unserer Sprache und Gesellschaft verschleiert, totgeschwiegen und zerredet wird. Er seziert Herrschaftssprache und Internetgebrabbel, lässt heiße Luft aus Schaumschlägern und Wichtigtuern, entlarvt Phrasendrescher und Wortverbieter. Wo andere faseln, redet er Tacheles. Wo gelabert wird, stellt er fest. Statt Blabla gibt es Gedanken, statt Larifari: Sinn. Und wenn der Zuschauer sich fragt: „Darf man das überhaupt sagen?“, dann antwortet der Kabarettist: „Schon. Aber in ganzen Sätzen.“ Preis Euro 18,00		
Fr 23.05.	20:00		

Kulturhaus Süd / Freizeitstätte Garath			
3085	MATHIAS NINGEL Widerspruchreif In seinem vierten Bühnenprogramm präsentiert sich Matthias Ningel als Beobachter mit dem Blick fürs Paradoxe. Er reflektiert das Weltgeschehen in einem Zerrspiegel, sieht Unstimmigkeiten und gelangt zu einer simplen Erkenntnis: Das Wesentliche ist das Widersprüchliche! So findet er die Schönheit im Hässlichen, das Faszinierende im Abstoßenden, die Anmut in der hölzernen Bewegung und die Poesie im Profanen. Naheliegender, dass Ningels neue Geschichten und Klavierlieder allesamt zwiespältiger Natur sind: Ein fröhliches Jagdlied, in dem Jäger zu Gejagten werden, ein demolierter Walzer über die Feindschaft unter Freunden, ein Schauerlied über einen Kirmesbesuch, der die Frage aufwirft: Wo ist es eigentlich gruseliger – innerhalb oder außerhalb der Geisterbahn? Sehen sie einen Hasen oder eine Ente? Ningel sieht den Wolpertinger! Und statt schwarz zu sehen, greift er nach dem rettenden Wasserfarbkasten und zeichnet ein buntes Panorama der Aussichtslosigkeit: Herrlich wuselig, schwindelerregend musikalisch und von wimmelndem Witz. Widerspruchreif ist ein Kabarettprogramm voller Musik, Humor, Philosophie und Stand-Up-Prosa und eine Quelle disparater Empfindungen: schockierend-heiter, betörend-verstörend und aufrichtig-flapsig. Ob sie hingehen sollten? Entscheiden Sie sich frei. Das ist ein Befehl! Preis Euro 18,00		
Sa 10.05.	20:00		

Marionettentheater			
2910	EIN SOMMERNACHTSTRAUM		
Komdöie von William Shakespeare mit der Bühnenmusik von Felix Mendelssohn Bartholdy für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren			
Helena liebt Demetrius, Demetrius liebt Hermia, aber Hermia liebt einzig und allein Lysander und flüchtet mit ihm in den Wald. Helena und Demetrius folgen ihnen. Doch die vier sind nicht allein: Der übermütige Kobold Puck stiftet allerhand Verwirrung und treibt seinen Schabernack mit dem eselsköpfigen Handwerker Zettel.			
Preis Euro			20,00
Mi	16.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25
Do	17.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25
Sa	19.04.	15:00	bestellen bis zum 14.03.25
Sa	19.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25

KaBAREtt Flin			
2017	HEINZ GRÖNING		
Fifty shades of Heinz			
Ein hervorragend gereifter Comedy Künstler präsentiert Fünfzig Facetten seiner (h)einzigartigen Komik. Von kritisch-politisch über musikalisch-gewitzt bis poetisch-gereimt. Heinz Gröning ist ein Allround-Talent das singt, rappt, dichtet, philosophiert.			
50 Shades of Heinz ist ein Panoptikum unserer komplexen Gegenwart haarscharf beobachtet und pointiert kommentiert.			
Preis Euro			24,00
Mi	28.05.	20:00	

KaBAREtt Flin			
2023	DAGMAR SCHÖNLEBER		
Endlich 50! So jung brechen wir nicht mehr zusammen!			
Es darf gefeiert werden: Nach Pausenhof, Pickeln und Planung der Familie haben wir das Schlimmste hinter uns und sind immer noch da! Gut, viele von uns können keine Bewegung mehr ohne Geräusch machen und bei manchen werden die Arme zu kurz, um das Großgedruckte zu lesen, aber die Hinweisschilder auf dem Weg der Selbstverwirklichung sieht man eh nur mit dem Herzen, oder?			
In Worten und Musik aller Art verbindet Frau Schönleber in ihrer ganz eigenen Art Klug- und Albernheit und verkündet: Es ist immer noch alles machbar, denn ü 50 bedeutet doch: Ab jetzt sind wir Goldstandard!			
Preis Euro			24,00
Do	24.04.	20:00	bestellen bis zum 18.03.25

KaBAREtt Flin			
2110	SERHAT DOGAN		
Lachkräfte gesucht			
Was passiert, wenn ein Türke mit Grönemeyer-Songs Deutsch lernt, sich in eine deutsche Sozialpädagogin verliebt, und in Sachsen Baseball spielen will? Serhat Dogan bietet eine mitreißende Mischung aus Humor und kultureller Vielfalt. Diese einzigartige Show sorgt für gemeinsame Freude durch herzerwärmende Witze und pointierte Satire. Seien Sie Teil dieser humorvollen Reise, die zeigt, dass Lachen eine universelle Sprache ist, die uns alle verbindet. "Lachkräfte Gesucht" – der deutsch-türkische Kulturen-Clash mit Lachgarantie. Serhat sagt: ich bin davon überzeugt, dass Humor eine Brücke zwischen verschiedenen Kulturen schlagen kann. Mein Ziel ist es, durch meine Show nicht nur zum Lachen zu bringen, sondern auch dazu beizutragen, dass wir uns als Gesellschaft näherkommen und besser verstehen			
Preis Euro			24,00
Fr	02.05.	20:00	

KaBAREtt Flin			
2112	FISCHER UND JUNG		
Innen 20 – Außen ranzig!			
Was macht man mit Mitte 40, in der Mitte des Lebens? Zu jung für die Midlife-Crisis, zu alt für eine YouTube-Karriere. Die elementaren Fragen stellen sich: Lade ich die Praktikantin zum Essen ein oder meine Frau? Geh ich fett essen oder lass ich fett absaugen? Werde ich Frührentner oder entwickle ich noch mal ne App? Porsche oder Pokemon go? Zenkloster oder Swingerclub? Oder gehe ich einfach ins Nonnenkloster. Vielleicht geht da ja beides? Und wenn ich mal sterbe, brauch ich dann ne Übergangsjacke? 50 ist die neue 30 - gilt aber nicht für Knie. Fischer und Jung sind ultrahoherhitzt.			
Preis Euro			24,00
So	04.05.	18:00	

KaBAREtt Flin			
2115	DIVA LA KRUTTKE		
Let's Diva – Wecke die Diva in Dir Endlich! Die Diva La Kruttke mit ganz neuen Wahrheiten!			
Ihre Fans lieben sie für ihren Glamour, ihre Grazie, ihre Schönheit, ihren berührenden Gesang - und ihre Bescheidenheit, und an diesem Abend gibt die Diva Dir etwas davon ab! Im Gepäck hat sie Weisheiten und Erkenntnisse, die Dein Leben berühren werden. Denn manchmal fehlt nur ein bisschen Glitzer hier, ein kleiner Workshop da und auch aus DIR kann eine der ganz Großen werden. Also, komm und entdecke und wecke die Diva in Dir!			
Die Diva ist Musik, die Diva ist Gesang, die Diva ist Einzigartig!			
Preis Euro			24,00
Fr	09.05.	20:00	

KaBAREtt Flin	
2130	DAMENBESUCH Ungefiltert
Was machen drei mittelalte Musicaldarstellerinnen auf einer Kabarettbühne? Sie stehen da - und singen. Das können sie gut, man merkt, dass sie das schon lange machen und dass die Musik ihr Zuhause ist. Zwischen den Songs reden sie. Mal mehr, mal weniger. Meistens über sich. Beziehungen, Kinder, das Alter, Gott und die Welt. Eigentlich über alles, was ihnen so einfällt. Mal witzig, mal zum nachdenken, manchmal auch ein bisschen traurig. Und dann singen sie wieder. Das können sie eh am Besten. Sie haben es Cross-Over-Musikkabarett genannt, weil es das ist und weil es gut klingt. Sie sind genauso wenig auf ein Musikgenre festgelegt, wie auf ein Gesprächsthema. Nur authentisch soll es sein - und dreistimmig - das klingt am Besten. Überzeugen Sie sich selbst.	
Preis Euro 24,00	
Sa 10.05.	20:00

KaBAREtt Flin	
2169	NOEMI SCHRÖDER UND KLAUS KLAAS Über Paris ins Paradies Chanson Theater Abend mit dem Duo Savoir Vivre Noémi Schröder- Gesang, Melodika, Kazoo Klaus Klaas- Klavier
Mit Chansons von Edith Piaf, Charles Trenet, Joseph Kosma, Joe Dassin, Friedrich Holländer, Georg Kreisler, Kurt Weill u.a.	
Das Duo Savoir Vivre befördert die Zuhörer mit viel Charme und mitreißenden Chansons ins Paradies. Ein Konzertabend, bei dem sich französische Chansons (von Charles Trenet, Edith Piaf, Joe Dassin, ZAZ) mit deutschen Liedern (u.a. von Friedrich Hollaender, Georg Kreisler, Mischa Spoliansky, Kurt Weill) abwechslungsreich mischen. Anhand der Chansons, die alle ihre eigenen, kleinen Geschichten enthalten, wird der schillernde Lebensweg von Claire erzählt, die nach Paris geht, um hier die große Liebe und das wahre Leben kennenzulernen. Ein Programm mit manchmal tief sinnigen, manchmal trivialen Betrachtungen.	
Preis Euro 24,00	
Sa 17.05.	20:00

KaBAREtt Flin	
2184	TINA HÄUSERMANN Happy Konfetti
Tina Häussermann schenkt sich und ihren Gästen zum 25-jährigen Bühnenjubiläum ein nigelnagelneues Programm. Nix "Best of", sondern das Neueste vom Neuen! Die Kabarettistin und Comedienne feuert einen Abend voller Sahnehäubchen und Krönungen auf die Bretter, die ihr so viel bedeuten. Blitzgescheit und albern, bierernst und saukomisch. Sie schwärmt fürs Winken und erklärt, wie sie ihren Töchtern beibringt, dass sie ihr Zimmer nicht erst aufräumen müssen, wenn das WLAN nicht mehr durchkommt.	
Preis Euro 24,00	
So 11.05.	18:00

KaBAREtt Flin	
2194	MARIA VOLLMER Hinterm Höhepunkt geht's weiter
Die wilden Partys im Freundeskreis sind zu gemütlichen Kaffeekränzchen geschrumpft, die Kinder reden vom Ausziehen, und der Gatte hat sich einen Bastelkeller eingerichtet. Biegt ihr Leben also langsam in die Zielgerade ein, in der das Restprogramm aus Lätzchen-häkeln-für-die-Enkel bestehen wird? Nicht, wenn es nach Maria Vollmer geht! Sie will auch weiterhin mithelfen, den Planeten zu retten. Und – was noch wichtiger ist: Feiern, dass das Leben trotz aller Krisen bunt, fröhlich und ausgelassen bleibt!	
Preis Euro 24,00	
Mi 30.04.	20:00
bestellen bis zum 18.03.25	

KaBAREtt Flin	
2206	STÖBELS ENSEMBLE ON TOUR: MORDSPAN MIT HIMBEERTORTE
Komödie von Teresa Sperling und Stefan Voglhuber Claudia und Anton treffen zufällig in seiner Gartenhütte aufeinander. Die beiden Nachbarn kommen ins Gespräch und stellen schon nach kurzer Zeit fest, dass sie beide mit einer problematischen Beziehung in ihrem Leben zu kämpfen haben. Claudias Mann kümmert sich mehr um seine Wirtshausbesuche als um die eigene Bäckerei, während die Oma von Anton sich über die Jahre zu einem richtigen Hausdrachen entwickelt hat. Plötzlich kommen Geheimnisse ans Licht, die das Fass dann zum Überlaufen bringen und sie schmieden einen verhängnisvollen Plan.	
Preis Euro 24,00	
Do 15.05.	20:00
Fr 16.05.	20:00
Do 22.05.	20:00
Fr 23.05.	20:00
Sa 24.05.	20:00
So 25.05.	18:00
Do 29.05.	20:00
Fr 30.05.	20:00
Sa 31.05.	20:00

KaBAREtt Flin		
2207	NINA DEISSLER	Das Schweigen der Männer
<p>Edutainment für jeden Beziehungsstatus: Nina Deißler macht jede Frau zur Männerversteherin und zeigt Männern, was Frauen wirklich meinen, wenn sie mal wieder viel zu viel oder gar nichts sagen!</p> <p>Humorvoll verpackt gibt sie Tipps und Denkanstöße für's Liebesleben und nimmt Sie an der Hand, um mit Ihnen die Untiefen der Zwischenmenschlichkeit auszuloten: Seit mehr als 25 Berufsjahren voller „Dating-Desaster“ von Tinder bis zum Traualtar und Kennenlern-Katastrophen, die ihresgleichen suchen, gibt es jetzt eine Show für jedes Geschlecht und jeden Beziehungsstatus, die mit allen Vorurteilen aufräumt!</p>		
Preis Euro		24,00
So 27.04.	18:00	bestellen bis zum 18.03.25

KaBAREtt Flin		
2211	OLIVER FLEISCHER	Der Oma hätte das gefallen
<p>Ein besonderer Leseabend mit Oliver Fleischer Das Leben schreibt die besten Geschichten – manchmal rührend, manchmal urkomisch, oft beides zugleich. Genau darum geht es an diesem besonderen Abend! Schauspieler Oliver Fleischer nimmt euch mit in seine Welt als Sargträger – ein Beruf, der mehr mit dem Leben zu tun hat, als man denkt. Mit viel Charme, Humor und Tiefgang erzählt er von skurrilen Begegnungen, herzerwärmenden Momenten und den kleinen Wundern des Alltags. Ein Abend zum Lachen, Schmunzeln und vielleicht auch Innehalten – aber auf jeden Fall zum Genießen. Kommt vorbei, lasst euch überraschen und nehmt ein gutes Gefühl mit nach Hause. Denn eines ist sicher: Der Oma hätte das gefallen!</p>		
Preis Euro		18,00
Do 17.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25

KaBAREtt Flin		
2209	HARRY HEIB UND TIMO BADER	Aber bitte mit Udo!
<p>Eine Feierstunde im Bademantel Udo Jürgens war zu Lebzeiten die Ikone der deutschsprachigen Unterhaltungsmusik. Über sechs Jahrzehnte lang hat er großartige Musik geschrieben. So viele Hits, die in den Köpfen und Herzen der Fans einen unverrückbaren Platz haben. Harry Heib und Timo Bader zelebrieren sein Werk in ihrem ganz eigenen Stil: Aber bitte mit Udo! Ein stimmungsvolles und mitreißendes Wiederhören mit der Musik von Udo Jürgens.</p>		
Preis Euro		24,00
Do 01.05.	20:00	

Savoy Theater		
9053	FRIEDA BRAUN	Auf ganzer Linie
<p>„Das Paar ist seit Jahren miteinander lädiert.“ Sätze wie dieser, versetzt das Publikum von Frieda Braun seit Jahren in Verückung. Auch ihre jüngste Show „Auf ganzer Linie“ beweist Wortwitz und Beobachtungsgabe. Neben Friedas 10 Freundinnen aus der Splittergruppe ranken sich weitere beliebte Gestalten durch das Programm. Die ehemalige Werbetexterin Karin Berkenkopf entwickelte die Bühnenfigur Frieda Braun gemeinsam mit ihrem Partner, dem Schauspieler, Clown und Pantomimen Joseph Collard.</p>		
Preis Euro		26,00
Di 20.05.	20:00	

KaBAREtt Flin		
2210	MARIE OSER	Eine musikalisch-literarische Collage der 1920er und 1930er Jahre
<p>Chanson-Sängerin und Conférencière Marie Oser präsentiert, begleitet von ihrer Pianistin Sophie Sczepanek, amüsant und tiefgründig Chansons und Geschichten aus den 1920er und 1930er Jahren. Alle ziehen sie an uns vorbei: der Komponist und Kabarettist Friedrich Hollaender mit seinem Blick fürs Milieu, Werner Richard Heymann mit Filmmusiken berühmter UFA-Klassiker, der bissige Schriftsteller Kurt Tucholsky, die „Revolverschnauze“ Claire Waldoff und nicht zuletzt die unsterbliche Marlene Dietrich. Das alles gewürzt mit Titelsongs aus der berühmten Serie Babylon Berlin sowie mit zeitgenössischen Vertonungen von Gedichten Mascha Kalékos und Joachim Ringelnatz´.</p>		
Preis Euro		24,00
So 18.05.	18:00	

Savoy Theater		
9953	WILDES HOLZ	Block Party
<p>Wildes Holz lädt zur Block Party! Ihr neues Programm feiert die Musik, das Leben, die Vielfalt, die Eigenheiten, die seltsamen Angewohnheiten, die schrulligen Ticks, den Holzrock, die Blockflöte. Ja, die Blockflöte, das Party-Instrument par excellence, ein Muss für jeden Partygänger! Schon seit über 25 Jahren zeigen die drei Wilden, wo der Holz-Hammer hängt. Kraftvolle akustische Musik gepaart mit beiläufigem Witz und Selbstironie ist ihr Markenzeichen. Dabei überrascht immer wieder, was für atemberaubende Klänge sie aus ihren Instrumenten herauszuholen vermögen – und was neben der Blockflöte eine akustische Gitarre und ein Kontrabass so alles aushalten können... Freut euch auf Party-Mucke aus vier Jahrhunderten, dargeboten auf drei einfachen Holzinstrumenten mit dem schon legendären Wildes Holz-Furor! Wildes Holz sind: Tobias Reisige – Blockflöten, Johannes Behr – Gitarre Markus Conrads – Kontrabass, Mandoline</p>		
Preis Euro		24,50
Mi 07.05.	20:00	

Zakk		
3647	TINO BOMELINO WEGEN APOKALYPSE VORVERLEGT	
Vorab die gute Nachricht: die Welt wird wegen Künstlicher Intelligenz bald untergehn.		
Preis Euro		19,50
Mi 23.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25

Zakk		
3648	ISMAEL KADARE Matinee: Der Homer Albaniens	
Preis Euro		10,50
So 27.04.	11:00	bestellen bis zum 14.03.25

Zakk		
3649	TRUE CRIME PODCAST Die Aldi-Entführung	
Mit den Moderatoren Hans Onkelbach und Christian Herrendorf		
Preis Euro		25,50
Mo 28.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25

Tanz und Musik

Tanzhaus NRW		
7243	YELIZ PAZAR Point of no Return	
Preis Euro		16,00
So 27.04.	18:00	bestellen bis zum 14.03.25

Tonhalle		
4410	STERNZEICHEN 10 - DAS LIED VON DER ERDE	
Düsseldorfer Symphoniker, Bassam Mussad (Trompete) Dirigent: Alpesh Chauhan		
Mit ihrem Mahler-Zyklus sind die Düsseldorfer Symphoniker unter Adam Fischer auf die internationale Bühne gekommen. Wir freuen uns, dass das Orchester seitdem regelmäßig eingeladen wird. Nach Spanien, nach Frankreich, nach Österreich und Ungarn und – nach dem Corona-Ausfall endlich wieder – nach Asien. Die Mahler 9 ist ein ausdrücklicher Wunsch unserer Gastgeber und willkommener Anlass, dieses Erfolgswerk nach fünfeinhalb Jahren wieder ins Programm zu nehmen.		
Kareem Roustom Neues Werk für Trompete und Orchester Gustav Mahler Das Lied von der Erde		
Preis Euro		26,00
Mo 05.05.	20:00	

Tonhalle		
4411	STERNZEICHEN 11 – DAPHNIS UND CHLOÉ	
Düsseldorfer Symphoniker, Nicolas Altstaedt (Violoncello) Dirigent: David Reiland		
Was die Imagination von antiken Schäferstündchen so alles auslösen kann. Debussys »Prélude« bedeutete nichts weniger als eine stille Revolution. Für Ravel eine Erleuchtung: »Erst seit ich zum ersten Mal »Prélude à l'après-midi d'un faune« gehört habe, wusste ich, was Musik ist.« In seiner Musik zu »Daphnis et Chloé« setzte er den Klang ganz anders in Szene, prächtig und ausladend. Dem späten William Walton ging es in der Splendid Isolation auf der Insel Ischia nicht mehr um Revolutionäres. Er genoss – und sehnte sich nach England.		
Claude Debussy Prélude à l'après-midi d'un faune William Walton Konzert für Violoncello und Orchester op. 68 Maurice Ravel Daphnis et Chloé. Ballettsuite Nr. 1 & Nr. 2		
Preis Euro		26,00
Mo 26.05.	20:00	

Tonhalle		
4435	BIG BANG 3	
Johann Strauss U16-Orchester der Tonhalle Ralph Erdenberger (Sprecher) Dirigent: György Mészáros		
Im letzten Big Bang der Saison darf die kleine Schwester des JSO – das U16-Orchester – auf der Bühne im Mendelssohn-Saal Platz nehmen. Mit Strauss' Operette »Der Zigeunerbaron« wurde ein mitreißendes, humorvolles und lebendiges Werk aufs Programm gesetzt, das jedoch aufgrund seiner Begrifflichkeit und stereotypen Darstellung der Roma in den letzten Jahren in den Fokus der Kritik gerückt ist. Mit dieser Aufführung stellt sich das U16 gleich zwei Herausforderungen: der konzertanten Umsetzung einer Operette und der schwierigen Frage, wie mit Werken umgegangen werden kann, auf die wir heute mit kritischem Blick sehen müssen.		
Johann Strauss DER ZIGEUNERBARON		
Preis Euro		18,00
So 18.05.	18:00	mit Voranmeldung

Tonhalle Helmut-Hentrich-Saal		
4427	NA HÖR'N SIE MAL 5	
notabu.ensemble neue musik Dirigent: Mark-Andreas Schlingensiepen		
Hier gibt es keine Standards, hier ist alles immer neu: In der Kammermusikreihe des notabu.ensemble neue musik mutiert der Helmut-Hentrich-Saal zur Experimentierstube. Mal still und meditativ, mal bombastisch-mitreißend – ganz nah an den Musikerinnen und Musikern erlebt das Publikum die Grenzenlosigkeit zeitgenössischer Musik. 30 Minuten vor jedem Konzert gibt es in der Einführungsreihe »Spacewalk« Gelegenheit, die Komponisten und Werke des Abends näher kennenzulernen.		
Preis Euro		15,00
Mi 14.05.	20:00	

Schloss Eller Prinzensaal

5119	MUTTERTAGS-KONZERT „Merci Udo – Die Hommage an Udo Jürgens“ mit Michael von Zalejski Wer Udo Jürgens einmal im Konzert erlebt hat, weiß, dass dessen Lieder live und nur am Klavier vorgetragen eine ganz besondere Stimmung erzeugen. Diese intensive Stimmung bringt auch Michael von Zalejski mit seiner Hommage auf die Bühne. Seit 2013 präsentiert der stimmungsgewaltige Künstler aus Hannover Perlen aus dem Werk von Udo Jürgens – alleine, nur am Klavier und ohne Playback oder Einspielungen. Dabei kommt er seinem musikalischen Vorbild erstaunlich nahe. Insbesondere die Lieder, "die im Schatten stehen" (Udo Jürgens), erzeugen in Kombination mit den allgegenwärtigen Hits eine ganz besondere Mischung aus Chanson und Schlager. Mit viel Emotionen, Leidenschaft, Charme und Humor nimmt Michael von Zalejski sein Publikum mit auf die Reise durch unvergessliche Melodien des bedeutenden Entertainers.
Preis Euro 19,50	
So 11.05.	16:00

Schloss Eller Prinzensaal

5231	MELODIEN ZUM VERLIEBEN Hinreißendes Konzert-Erlebnis voller Emotionen! Erleben Sie ein unvergessliches Konzerterlebnis unter dem Motto „Melodien zum Verlieben“ mit Highlights aus Filmmusik, Musical, Klassik und Evergreens. Das renommierte Künstlertrio Christiane Linke, Sopran, Stefan Lex, Tenor und Sigrid Althoff, Klavier – präsentiert berührende Liebeslieder, mitreißende Musicalhits und zeitlose Klassiker mit meisterhaftem Können und großer Leidenschaft. Die stilsichere und humorvolle Moderation des Entertainers und Charming Tenors Stefan Lex verspricht einen Nachmittag voller Esprit und guter Laune! Ein Konzert, das Herzen berührt und Gänsehautmomente garantiert!
Preis Euro 19,50	
So 13.04.	16:00

Kino

Kino Metropol

10604	ÜBERRASCHUNGSFILM APRIL In Zusammenarbeit mit dem Metropol Kino bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem viertem Montag im Monat eine neue Kinoreihe an. Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Metropol Kino einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn liegt zwischen 19 Uhr und 20 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten. Das älteste Kino in Düsseldorf ist über 70 Jahre alt! So wurde das ehemalige Vorstadtkino nach und nach zu einem der letzten überlebenden Veteranen der Programmkinoszene.
Preis Euro 9,50	
Mo 28.04.	19:00

Kino Metropol

10605	ÜBERRASCHUNGSFILM MAI In Zusammenarbeit mit dem Metropol Kino bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem viertem Montag im Monat eine neue Kinoreihe an.
Preis Euro 9,50	
Mo 26.05.	19:00

Kino Metropol

13482	LOLITA USA 1962, 153 Min. Regie: Stanley Kubrick Drama mit James Mason, Shelley Winters u. Peter Sellers Klassiker im Metropol Als der Engländer Humbert Humbert nach Ramsdale im US-Staat New Hampshire zieht, verliebt er sich unsterblich. Um der Frau seines Herzens nahe zu sein, schmiedet er einen Plan: Er heiratet Charlotte Haze - denn in Wahrheit begehrt er deren frühreife Tochter! In dieser schwarzhumorigen, tief bewegenden Verfilmung des Romans von Vladimir Nabokov lotet Filmemacher Stanley Kubrick die Abgründe sexueller Obsessionen aus (ein Thema, das er 37 Jahre später in Eyes Wide Shut wieder aufnahm). Seine Stars animierte er zu schauspielerischen Leistungen, die zu den besten ihrer Karrieren zählten. Der Film war zu seiner Zeit heiß umstritten - und hat auch heute nichts von seiner Provokation verloren.
Preis Euro 9,50	
Mo 21.04.	20:00

Kino Bambi

10405	ÜBERRASCHUNGSFILM MAI In Zusammenarbeit mit dem Bambi Filmstudio bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem 2. Mittwoch im Monat eine neue Kinoreihe an. Unter dem Titel Überraschungsfilm zeigt das Bambi Filmstudio einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn liegt zwischen 19 Uhr und 20 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten. Eröffnet wurde das Bambi von Filmverleiher Erich J.A. Pietreck am 1.11.1963. Das Kino genießt bereits seit 1964 einen sehr guten Ruf als Erstaufführungskino. Seit Jahren erhält es regelmäßig Auszeichnungen für sein hervorragendes Programm.
Preis Euro 9,50	
Do 08.05.	19:00

Klassik im Cinema	
23106	ROYAL BALLET LONDON: BALLET TO BROADWAY - WHEELDONS WERKE 3 Std., Pausen werden noch bekanntgegeben Choreographie: Christopher Wheeldon Musik: Joby Talbot Joni Mitchell Keaton Henson George Gershwin Sinnliches zeitgenössisches Ballett trifft auf die Energie des Musiktheaters in vier unverwechselbaren kurzen Werken. Fool's Paradise, The Two of Us, Us, An American in Paris: vier Werke, die die bemerkenswerte choreografische Bandbreite des Choreographen des Royal Ballet, Christopher Wheeldon, zeigen.
Preis Euro 21,00	
So	25.05. 15:00

Klassik im Atelier	
23032	ROYAL OPERA LONDON: DIE WALKÜRE von Richard Wagner 6 Std. 5 Min., Pausen werden noch bekannt gegeben Musikl. Leitung: Antonio Pappano Regie: Barrie Kosky Besetzung: Christopher Maltman Elisabet Strid Lise Davidsen Stanislas de Barbeyrac Soloman Howard Götter und Sterbliche kämpfen im zweiten Kapitel von Wagners Ring-Zyklus. Der Dirigent Antonio Pappano und der Regisseur Barrie Kosky kommen wieder zusammen, um das mythische Abenteuer, welches mit Das Rheingold 2023 begann, fortzusetzen.
Preis Euro 21,00	
So	18.05. 15:00

Klassik im Atelier	
23088	ROYAL OPERA LONDON: TURANDOT 3 Std. 25 Min., inkl. 2 Pausen Gesungen in Italienisch mit deutschen Untertiteln Musikl. Leitung: Raphael Payare Regie: Andrei Șerban Besetzung: Sondra Radvanovsky SeokJong Baek Gemma Summerfield Adam Palka Puccinis fesselnde Oper über eine kaltherzige Prinzessin und ihren geheimnisvollen Verehrer. Mit dem beliebten "Nessun dorma" wird diese Oper über Liebe und Rache in einer umwerfenden Inszenierung zum Leben erweckt.
Preis Euro 21,00	
So	06.04. 15:00

Region	
Rh. Landestheater Neuss Oberstraße	
8133	SONNE UND BETON (UA) Nach dem Roman von Felix Lobrecht Lukas, Julius, Sanchez und Gino wachsen auf zwischen Gewalt und Langeweile, zwischen Hochhäusern und Parks, zwischen Drogen und Hundehaufen. Die Schule nervt, keiner hat Geld – aber wenigstens ist Sommer. Also »nicht mehr nur Beton, sondern Sonne und Beton«, wie Lukas' Bruder feststellt. Der Alltag bringt schon genug Probleme mit sich, aber als die Schule mit neuen Computern ausgestattet werden soll, heckt die Clique einen Plan aus – ohne sich vorher Gedanken über die Folgen zu machen. Felix Lobrecht sagte über seinen autobiografischen Debutroman, dessen Verfilmung Anfang 2023 mit großem Erfolg in den deutschen Kinos lief: »Es ist nicht meine Geschichte im Sinne von: Das ist meine Lebensgeschichte. Ich habe immer offengelassen, was wahr ist und was nicht.« Und doch ist es auch die Geschichte von einem Großteil der Jugendlichen, die in runtergerockten und unterfinanzierten Schulen versauern, in Plattenbauten abhängen und einfach nur hoffen, dass die Eltern gegen Monatsende nicht ganz so tiefe Sorgenfalten haben.
Preis Euro 23,00	
Di	13.05. 19:30

Rh. Landestheater Neuss Oberstraße	
8135	DIE GLASMENAGERIE Familiendrama von Tennessee Williams In der Übersetzung von Jörn van Dyck Ich liefere euch Wahrheiten in der freundlichen Verkleidung von Illusionen.« Das sind die Worte, mit denen Tom Wingfield die Geschichte zu erzählen beginnt. Es ist seine eigene Geschichte als Bruder der introvertierten, gehandicapten Laura und Sohn der manipulativen, ihrer eigenen Vergangenheit nachtrauernden Mutter Amanda. Der Vater ist lange weg und mit ihm das Geld, die Liebe und das Glück. Doch dann kündigt Tom an, seinen Kollegen Jim zum Essen mitbringen zu wollen. Amanda schöpft sofort Hoffnung: Ihr Traum, ein Mann könnte Laura heiraten und damit der Familie aus dem Elend helfen, scheint sich zu erfüllen, und auch Tom wäre endlich der familiären Verpflichtungen entbunden und könnte eigene Wege gehen. Also setzt Amanda alles daran, Jim zu beeindrucken, und manövriert damit die Familie in ein noch tieferes Unglück – bis dem Einhorn aus Lauras Glastierchen-Sammlung das Horn bricht und damit auch ihr Herz.
Preis Euro 23,00	
Di	27.05. 19:30

Studio RLT Neuss Oberstraße**8137 HAPPY END (KEINE GARANTIE)**

Komödie von Felix Krakau

Wenn Sie denken, das ist jetzt nur Theater, wir machen nur Spaß, dann haben Sie sich getäuscht.«

Denken Sie auch täglich darüber nach, was sich alles ändern müsste? Und wie wichtig es wäre, dass jetzt bald mal etwas passiert? Aber wie oft haben Sie tatsächlich schon versucht, wirklich etwas anders zu machen oder aktiv zu ändern? Also nicht einfach nur im Kleinen, durch früheres Aufstehen, mehr Gemüse oder regelmäßiges Lesen – sondern so ganz fundamental? Mit diesem Vorhaben stürmen drei Menschen die Bühne, um per Telefon die Bundesregierung zu erpressen. Aber ... wie genau macht man das? Was sind eigentlich die konkreten Forderungen? Und wie war doch gleich die Telefonnummer der Regierung?

Felix Krakaus sympathisch-chaotischer Text will kein dunkles Bild einer dystopischen Realitätsversion schattieren – und genauso wenig die Vorstellung einer heilen Welt heraufbeschwören. Seine drei Figuren versprechen nicht mehr und nicht weniger als ein Happy End – für alle! Der Rechtsweg ist selbstverständlich ausgeschlossen.

	Preis Euro	16,00
--	-------------------	--------------

Di	20.05.	19:30	
----	--------	-------	--

Theater am Schlachthof Neuss**8469 KEINE TERMINE UND LEICHT EINEN SITZEN...**

Eine Begegnung mit Harald Juhnke

Mit: Harry Heib

Text und Regie: Martin Maier-Bode

Musikalische Leitung: Eddy Schulz

Schauspieler, Entertainer, Erfolgsgarant, Liebhaber der Frauen, der hochprozentigen Getränke und des Lebens. Erst geliebt, dann verehrt, später verspottet und bedauert und dann doch wieder gefeiert...

Schauspieler, Entertainer, Erfolgsgarant, Liebhaber der Frauen, der hochprozentigen Getränke und des Lebens. Erst geliebt, dann verehrt, später verspottet und bedauert und dann doch wieder gefeiert: Bei kaum einem anderen Künstler lagen die Hochphasen und die Tiefschläge so eng beieinander wie bei Harald Juhnke.

Vom Publikumsliebbling zum Film- und Showstar, zum Absturzexperten und Zielscheibe der Regenbogenpresse. „Barfuß oder Lackschuh“ – dazwischen gab es oft nicht viel. Eine faszinierende Persönlichkeit entwickelt sich auf der Bühne des zunächst zerstörten, später geteilten und dann wieder vereinigten Berlins. Ebenso bewegt wie die Geschichte seiner geliebten Heimatstadt erzählt sich das Leben des vielseitigen Künstlers Harald Juhnke.

Harry Heib spielt, singt und swingt sich in die turbulenten Lebensphasen des unvergessenen „Mannes für alle Fälle“. Dauer: circa zwei Stunden, inklusive einer etwa 20-minütigen Pause

	Preis Euro	17,00
--	-------------------	--------------

So	04.05.	19:00	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Theater am Schlachthof Neuss**8332 EINE MUTIGE KLEINE HEXE**

Theaterstück mit Musik für Menschen ab 3 Jahren von Martin Maier-Bode & Sabine Wiegand

Regie: Sarah Binias

Während eines rasanten Fluges zum Hexensupermarkt geht der mutigen Hexe Frieda ihr Besen kaputt und sie legt eine Bruchlandung auf einem düsteren Dachboden hin. Trotz der seltsamen Geräusche nimmt sie allen Mut zusammen und entschließt sich, im Haus nach jemandem zu suchen, der ihr hilft, ihren Besen zu reparieren.

	Sitz	Preis Euro
	Erw	10,00
	Kind	7,00

So	25.05.	15:00	Erw, Kind
----	--------	-------	--------------

Theater am Schlachthof Neuss**8481 KEKS & KNOPF**

Mitmach-Konzert für Menschen ab 3 Jahren

Keks und Knopf sind Franka (Gesang) und Tim (Gitarre). Die Beiden haben jede Menge schöne und lustige Lieder zum Zuhören und Mitmachen im Gepäck. Zusammen mit den kleinen und großen Kindern im Publikum wird sogar ein ganz neuer Song komponiert. Es darf gesungen, geklatscht und getanzt werden!

Für das circa 45minütige Programm haben Franka von Werden und Tim Steiner die beliebtesten Lieder aus verschiedenen Kindertheater-Produktionen des TAS ausgewählt (u.a. „Die Bremer Stadtmusikanten“, „Besetzt!“, „Eine mutige kleine Hexe“).

Dauer: ca. 50 Minuten, ohne Pause

	Sitz	Preis Euro
	Erw	10,00
	Kind	7,00

So	04.05.	15:00	Erw, Kind
----	--------	-------	--------------

Theater am Schlachthof Neuss**8487 AM ZUG - EIN KLIMA-DUETT**

Musiktheater von Julia Jochmann

Regie: Monique Latour

Mit: Harry Heib und Eddy Schulz

Musiktheaterstück zum aktuellen Zeitgeschehen mit Meilensteinen der Musikgeschichte – weltbewegende Songs der Klima- und Protestbewegung von Hannes Wader bis Bob Dylan. Zu zweit allein, kaum Akku und fehlende Alternativen bringen zwei Männer auf einer unbequemen Bahnhofsbank zusammen. Aus einem Warte-Duett entwickelt sich ein Klima-Duell, denn die beiden Protagonisten entdecken recht bald, dass sie in unterschiedlichen Welten leben...

	Preis Euro	19,00
--	-------------------	--------------

So	25.05.	19:00	
----	--------	-------	--

Theater am Schlachthof Neuss

8491	KONZERT: DIE FANTASTISCHE MITSING-SHOW		
	Die 80er Jahre		
	Mit: Tim Steiner, Jens Spörckmann, Franka von Werden Hey Maniacs & Uptown Girls!		
	Kommt mit, wenn wir völlig losgelöst und gar nicht unter pressure mit dem Sonderzug in die Zeit von ein bisschen Frieden reisen. Nicht irgendwie, irgendwo, irgendwann, sondern da da da.		
	Gemeinsam mit Franka von Werden (Gesang), Tim Steiner (Gitarre) und dem Stadtarchivar Alfred Sülheim alias Jens Spörckmann (Fakten) begeben wir uns auf eine nostalgische Reise in die Musik der 80er Jahre und erinnern uns an die kuriosesten Momente und Ereignisse. Mitsingen ausdrücklich erlaubt!		
	Dauer: ca. zwei Stunden, inkl. einer etwa 20-minütigen Pause		
		Preis Euro	19,00
So	18.05.	19:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8500	UNBESCHREIBLICH WEIBLICH!		
	Musiktheater von Franka von Werden		
	Regie: Monique Latour		
	Nach dem Tod ihrer gemeinsamen Tante Hilde treffen drei Schwestern auf einem Dachboden nach langer Zeit wieder aufeinander, denn ihnen wurde jeweils etwas Wertvolles hinterlassen. Möglicherweise finden sie am Ende mehr, als sie sich erhofft hatten.		
	Ein Musiktheaterstück über Familie, Frauen und verschiedene Lebensentwürfe mit beliebten Songs von Nina Hagen, Ton Steine Scherben, Madonna u.v.a		
		Preis Euro	22,00
Fr	09.05.	20:00	Norm mit Voranmeldung
Sa	10.05.	20:00	Norm mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8505	SÜLHEIMS LETZTER AKT		
	Dramödie von Markus Andrae		
	Eine Stadtverwaltung mit Geldproblemen. Das Stadtarchiv scheint zum wiederholten Mal eine unkomplizierte Lösung zur Einsparung von Personalkosten, abgesehen davon, dass es nur noch einen Mitarbeiter gibt - den Archivar. Eine von der Stadt in Auftrag gegebene Analyse zeigt, dass auch eine KI die Arbeit von Herrn Sülheim übernehmen könnte. Und so geschieht es. Der Archivar soll also die KI einarbeiten und widersetzt sich subtil...		
		Preis Euro	19,00
Sa	26.04.	20:00	bestellen bis zum 14.03.25
So	27.04.	19:00	bestellen bis zum 14.03.25
Fr	02.05.	20:00	mit Voranmeldung
Sa	03.05.	20:00	mit Voranmeldung
Fr	23.05.	20:00	mit Voranmeldung
Sa	24.05.	20:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8513	LINUS MACHT LICHT		
	Theater für Menschen ab 3 Jahren von Finn Leonhardt		
	Mit: Finn Leonhardt		
	Regie: Tabea Pollen		
	Normalerweise erledigt Lichttechniker Linus seine Arbeit unbeobachtet vor der Vorstellung. Doch ausgerechnet heute wird er vom Publikum überrascht. Was jetzt? Die Schauspieler*innen sind doch noch gar nicht im Haus! Linus beschließt zu improvisieren und zeigt seinem unerwarteten Besuch die Welt, in der er sich auskennt: die des Lichts. Und da gibt es im Theater viel zu entdecken: Farben, Schatten, Spots, bewegtes Licht und so viel mehr. Aber Linus hat auch ein Geheimnis: Er mag Licht nämlich so gerne, weil er eigentlich große Angst vor der Dunkelheit hat. Ob seine neuen Freund*innen diese Angst vielleicht auch kennen?		
		Sitz	Preis Euro
		Erw	10,00
		Kind	7,00
So	11.05.	15:00	Erw, Kind
So	18.05.	15:00	Erw, Kind

Stadthalle Ratingen

12327	AS TIME GOES BY		
	Westfälisches Landestheater		
	Mit „As Time Goes By“ nimmt Tankred Schleinschock das Publikum mit auf eine musikalische Zeitreise durch 40 Jahre Bühnengeschichte. Zwischen Kabarett, Rock und Nostalgie präsentiert er mit einer Live-Band und Sänger Patrick Sühl unvergessliche Highlights und neue Songs für die Zukunft.		
		Sitz	Preis Euro
		1	20,00
		2	17,00
Di	20.05.	20:00	1,2

Naturbühne Blauer See

12452 **DSCHUNGELBUCH**
Rudyard Kipling

Das kleine Menschenkind Mogli wird von Wölfen im Dschungel großgezogen. Mogli wächst mit viel Liebe zu einem glücklichen Teenager heran. Doch eines Tages kehrt der böse Tiger Shir Khan in den Dschungel zurück und die schöne Welt droht aus den Fugen zu geraten. Mogli macht sich mit Hilfe des klugen Panthers Baghira, der im Laufe der Jahre zu einem kumpelhaften Wegbegleiter geworden ist, auf, um Schutz in der Menschensiedlung zu suchen. Als die Beiden auf ihrem Weg dorthin den stets gut gelaunten Bären Balu treffen, geht der Trubel erst richtig los. Die Freunde begegnen swingenden Affen mit ihrem verrückten Orang-Utan-Oberhaupt King Loui, einer unvergesslichen Elefantenparade und erfahren eine hypnotische Begegnung mit der Schlange Kaa - im Dschungel ist einfach der Bär los! Die Naturbühne Blauer See hat 1.200 überdachte Sitzplätze, so dass die Vorstellungen bei jedem Wetter stattfinden können. Genügend Parkplätze für PKW's und Busse sind vorhanden. Auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Naturbühne gut zu erreichen. Vom Parkplatz aus gelangen Sie, nach einem knapp 15 minütigen Spaziergang, zur Naturbühne. Ein barrierefreier Weg ist vorhanden. Bitte folgen Sie den Beschilderungen. Kinder von 3-16 Jahren zahlen 12– weitere Termine bis 03.10.25

		Sitz		Preis Euro
		Erw.	Kind	18,00
				12,00
So	08.06.	15:30	Erw., Kind	
Mo	09.06.	15:30	Erw., Kind	
Sa	14.06.	15:30	Erw., Kind	
So	15.06.	15:30	Erw., Kind	
Sa	21.06.	15:30	Erw., Kind	
So	22.06.	15:30	Erw., Kind	
Sa	28.06.	15:30	Erw., Kind	
So	29.06.	15:30	Erw., Kind	

Philharmonie Essen

12794 **10. SINFONIEKONZERT**
Mendelssohn Violin-konzert
Werke von Alexander von Zemlinsky, Anton Webern, Felix Mendelssohn Bartholdy
Essener Philharmoniker

		Preis Euro		37,00
Do	08.05.	19:30		

Aalto-Musiktheater Essen

7831 **NABUCCO**
von Giuseppe Verdi
Musikalische Leitung: Andrea Sanquineti/Tommaso Turchetta
Inszenierung: Andreas Baesler
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Regisseur Andreas Baesler erzählt die biblische Geschichte von der Zerstörung Jerusalems und der Verschleppung der Juden durch den babylonischen König Nebukadnezar in zeitlosen Bildern, die zeitgenössische Parallelen religiös motivierter Machtkämpfe nicht ausklammern. »Ein begeistertes Publikum spendete begeistert Applaus«.

		Sitz		Preis Euro
		2FrSa	2Mi	46,00
				41,00
Mi	14.05.	19:30	2Mi	
Sa	31.05.	19:00	2FrSa	

Aalto-Musiktheater Essen

7839 **BALLETT: ROMEO UND JULIA**
Ballett in vier Akten von Ben Van Cauwenbergh
Musik von Sergej Prokofiew: Romeo und Julia, op. 64
nach einem Szenario von Sergej Prokofiew, Adrian Piotrowski, Sergej Radlow und Leonid Lawrowski
(Moskauer Fassung)

Die Interpretation von Ben Van Cauwenbergh verbindet die Historizität des Stoffes und die Unmittelbarkeit der Musiksprache Prokofiews mit zeitgenössisch-klassischem Tanzvokabular und schafft einen zeitlosen Ballettabend, in dem der Tod die Liebe am Leben hält.

		Preis Euro		46,00
Fr	16.05.	19:30	2FrSo	

Aalto-Musiktheater Essen

7860 **DER ROSENKAVALIER**
Komödie für Musik in drei Aufzügen von Richard Strauss
Libretto von Hugo von Hofmannsthal
Musikalische Leitung: Andrea Sanquineti/Wolfram-Maria Märtig
Inszenierung: Anselm Weber
Mit Übertiteln, ca. 4 Stunden, 2 Pausen,
empfohlen ab 14 ab 1 Jahren
Einführung 45 Minuten vor der Vorstellung

"Titel? Ich bin doch für den 'Ochs!'" schreibt Richard Strauss am 2. Mai 1910 an seinen Librettisten Hugo von Hofmannsthal. Später entscheidet man sich dann für den Titel "Der Rosenkavalier". Aber Octavian, der Kavalier mit der silbernen Rose ist nicht der eigentliche Hauptheld. Und auch seine beiden Geliebten, die Marschallin und Sophie sind zwar wichtige Figuren (zusammen mit Vater Faninal sind sie alle vier wichtige Gegenspieler von Ochs), geraten jedoch nur durch ihn überhaupt in dramatische Situationen.

		Preis Euro		46,00
So	04.05.	18:00	2SoDo	

Aalto-Musiktheater Essen			
7897	BALLETT: SMILE		
Ein Chaplin-Abend von Ben Van Cauwenbergh und Armen Hakobyan			
Musik von Louis Armstrong, Charlie Chaplin, Léo Delibes, Bobby McFerrin, Richard Wagner, Tom Waits u. a.			
Charlie Chaplin, der Tramp mit Melone, Spazierstock, dem watschelnden Gang in viel zu großen Schuhen und ikonischem Schnauzbar, ist die wohl erste Hollywoodlegende überhaupt. Er bewies sein Multitalent nicht nur als Schauspieler vor der Kamera, sondern auch als Regisseur, Produzent und Komponist. Ben Van Cauwenbergh und Armen Hakobyan haben diesem Künstler ein tänzerisches Denkmal gesetzt.			
Preis Euro			46,00
Sa	24.05.	19:00	2FrSa

Rudolf Weber-ARENA Oberhausen			
19794	DISNEY IN CONCERT „Follow Your Dreams“		
Disney in Concert taucht 2025 unter dem Motto „Follow Your Dreams“ in den musikalischen Kosmos von Disney ein und verspricht ein zauberhaftes Live-Erlebnis. Disney in Concert lädt bei dieser inspirierenden Reise mit den schönsten Liedern alle Zuschauenden dazu ein, an seine Träume zu glauben.			
		Sitz	Preis Euro
		1	91,00
		2	84,00
		3	77,00
Mi	07.05.	20:00	1,2,3 bestellen bis zum 01.04.25

Vorträge

Savoy Theater			
15110	ANDERSWO IN AFRIKA - WENIG HABEN, VIEL SEIN mit Anselm Pahnke		
Nach dem Uni-Abschluss bricht Anselm auf, um durch Afrika zu radeln, hautnah an den Menschen und mitten in der Natur. Nur aus eigener Kraft reisen und trotz der Wildtiere zelten – seine Reise durch Afrika ist herausfordernd und unberechenbar. Aber an der Liebe zum riesigen Kontinent rütteln auch Krankheiten und 3.000 km Gegenwind bei der SaharaDurchquerung nichts. Am Ende werden es 15.000 km und 15 Länder. Jetzt bei GRENZGANG: Der Live-Vortrag zum erfolgreichen Dokufilm!			
		Sitz	Preis Euro
		A	23,90
		B	21,50
So	06.04.	14:00	A,B

Savoy Theater			
15111	OMAN - SCHATZ DER ARABISCHEN HALBINSEL mit Hardy Fiebig		
Für Arabien-Kenner Hardy Fiebig ist der Oman ein begeisterndes Sultanat. Warum das so ist, stellt er in seiner Reise von der Halbinsel Musandam am Persisch-Arabischen Golf im Norden bis zur Weihrauch-Provinz Dhofar im Süden vor. Spektakuläre Bergregionen, geschichtsträchtige Städte, unberührten Küsten, ausgedehnte Wüsten und vor allem die Begegnungen mit den herzlichen Omanis verleihen dem Land seinen einzigartigen Zauber.			
		Sitz	Preis Euro
		A	23,90
		B	21,50
So	27.04.	14:00	A,B

Savoy Theater			
15426	DIE GEILSTE LÜCKE IM LEBENSLAUF - VERRÜCKTES AUS 15 JAHREN BACKPACKING-WELTREISEN Mit Nick Martin		
Als 25-Jähriger kauft Nick Martin ein One-Way-Ticket nach Mexiko. Der Plan: Ein Jahr Weltreise. 6 Jahre später, nach 60 Ländern auf 5 Kontinenten, ist er wieder da. Er wird angeschossen, ausgeraubt, verhaftet, durchsegelt einen Hurrikan, ist als Schmuggler unterwegs und verdient ein paar Dollar als Stripper in Las Vegas. Achtung, dich erwarten verrückte Reisegeschichten, wilde Comedy und ein verbaler Tritt in den Hintern in Sachen Inspiration. Für alle, die selbst loswollen!			
		Sitz	Preis Euro
		A	38,90
		B	33,90
So	06.04.	18:00	A,B

Kulturfabrik Krefeld e.V.			
15119	DIE GEILSTE LÜCKE IM LEBENSLAUF - VERRÜCKTES AUS 15 JAHREN BACKPACKING-WELTREISEN Text siehe VA 15426		
Preis Euro			33,90
Fr	04.04.	19:00	

Kulturfabrik Krefeld e.V.			
15120	OMAN - SCHATZ DER ARABISCHEN HALBINSEL Mit Hardy Fiebig Text siehe VA 15111		
Preis Euro			21,50
Fr	25.04.	19:00	

Bahnhof Langendreer Bochum	
7546	DIE GEILSTE LÜCKE IM LEBENS LAUF - VERRÜCKTES AUS 15 JAHREN BACKPACKING-WELTREISEN Mit Nick Martin Text siehe VA 15426
Preis Euro 33,90	
Di 01.04.	19:00

Bahnhof Langendreer Bochum	
7552	OMAN - SCHATZ DER ARABISCHEN HALBINSEL Mit Hardy Fiebig Text siehe VA 15111
Preis Euro 21,50	
Di 15.04.	19:00

Gloria-Theater Köln	
7549	OMAN - SCHATZ DER ARABISCHEN HALBINSEL Mit Hardy Fiebig Text siehe VA 15111
Preis Euro 23,90	
So 13.04.	14:00

Gloria-Theater Köln	
7550	JÄGER & SAMMLER: STEINZEIT IM 21. JAHRHUNDERT? Mit Khaled Hakami
<p>In den Regenwäldern Südostasiens leben einige der letzten Jäger-und-Sammler-Gesellschaften unserer Erde. Der Sozialforscher Khaled Hakami lernt ihre Sprache und erlebt einen Kulturschock, der verblüffender und lustiger nicht sein könnte. Das nomadische Leben kennt keine soziale, politische und wirtschaftliche Ungleichheit zwischen Mann und Frau – und noch erstaunlicher: zwischen Kindern und Erwachsenen! Es gibt keine Anführer, kein Eigentum und keine Götter, weder Vergangenheit noch Zukunft. Die romantische Vorstellung vom indigenen Leben im Einklang mit der Natur trifft genauso wenig zu, wie das Klischee vom primitiven Steinzeitmenschen. 95 % der Geschichte lebte die Menschheit wie sie, nun steht die Lebensform vorm Aussterben. Die mehrfach preisgekrönte Live-Reportage rüttelt an den Grundfesten unserer Werte und Überzeugungen. Dabei ist sie so einmalig, witzig, spannend, schockierend und brisant, dass sie trotz weniger Bilder unvergesslich bleibt – und völlig zu Recht den 1. Preis der Discovery Days gewann!</p> <p>Bitte beachtet, dass Teile des Vortrags an unseren Moral-Vorstellungen rütteln und schockierend wirken können. Wir empfehlen den Vortrag ab 14 Jahren.</p>	
Preis Euro 23,90	
So 13.04.	18:00

Rex Filmtheater Wuppertal	
7551	OMAN - SCHATZ DER ARABISCHEN HALBINSEL Mit Hardy Fiebig Text siehe VA 15111
Preis Euro 21,50	
Mo 14.04.	19:00

Friedenskapelle Münster									
7547	DIE GEILSTE LÜCKE IM LEBENS LAUF - VERRÜCKTES AUS 15 JAHREN BACKPACKING-WELTREISEN Mit Nick Martin Text siehe VA 15426								
<table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;"></th> <th style="width: 50%; text-align: right;">Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sitz</td> <td></td> </tr> <tr> <td>A</td> <td style="text-align: right;">38,90</td> </tr> <tr> <td>B</td> <td style="text-align: right;">33,90</td> </tr> </tbody> </table>			Preis Euro	Sitz		A	38,90	B	33,90
	Preis Euro								
Sitz									
A	38,90								
B	33,90								
Mi 02.04.	19:00 A,B								

Friedenskapelle Münster									
7553	OMAN - SCHATZ DER ARABISCHEN HALBINSEL Text siehe VA 15111								
<table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;"></th> <th style="width: 50%; text-align: right;">Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sitz</td> <td></td> </tr> <tr> <td>A</td> <td style="text-align: right;">23,90</td> </tr> <tr> <td>B</td> <td style="text-align: right;">21,50</td> </tr> </tbody> </table>			Preis Euro	Sitz		A	23,90	B	21,50
	Preis Euro								
Sitz									
A	23,90								
B	21,50								
Mi 23.04.	20:00 A,B								

Eden Palast Aachen / Eden 1									
7548	DIE GEILSTE LÜCKE IM LEBENS LAUF - VERRÜCKTES AUS 15 JAHREN BACKPACKING-WELTREISEN Mit Nick Martin Text siehe VA 15426								
<table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;"></th> <th style="width: 50%; text-align: right;">Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sitz</td> <td></td> </tr> <tr> <td>A</td> <td style="text-align: right;">38,90</td> </tr> <tr> <td>B</td> <td style="text-align: right;">33,90</td> </tr> </tbody> </table>			Preis Euro	Sitz		A	38,90	B	33,90
	Preis Euro								
Sitz									
A	38,90								
B	33,90								
Do 03.04.	19:00 A,B								

Eden Palast Aachen / Eden 1									
7554	OMAN - SCHATZ DER ARABISCHEN HALBINSEL Mit Hardy Fiebig Text siehe VA 15111								
<table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;"></th> <th style="width: 50%; text-align: right;">Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sitz</td> <td></td> </tr> <tr> <td>A</td> <td style="text-align: right;">23,90</td> </tr> <tr> <td>B</td> <td style="text-align: right;">21,50</td> </tr> </tbody> </table>			Preis Euro	Sitz		A	23,90	B	21,50
	Preis Euro								
Sitz									
A	23,90								
B	21,50								
Do 24.04.	19:00 A,B								

Art:card

Die Düsseldorfer Museen zum Sonderpreis
Ein zusätzlicher Vorteil für die Mitglieder der Düsseldorfer Volksbühne – und ein kultureller Geschenktipp!
Die Art:card bietet ein Jahr lang freien Eintritt in folgende Museen und Institute in Düsseldorf, Neuss und Mettmann (inklusive Sonderausstellungen):
Akademie-Galerie, Aquazoo Löbbecke Museum, Clemens-Sels-Museum (Neuss), Filmmuseum, Goethe-Museum, Heinrich-Heine-Institut, Hetjens-Museum / Deutsches Keramikmuseum, Kreismuseum Zons Dormagen, KIT – Kunst im Tunnel, Kunsthalle, Kunstpalast und Glasmuseum Henrich, Kunstsammlung NRW K20 Grabbeplatz, K21 Ständehaus, Schmela Haus, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Langen Foundation (Neuss), Mahn- und Gedenkstätte, Museum Kunstpalast, NRW-Forum, SchifffahrtMuseum im Schlossturm, Stadtmuseum, Stiftung Ernst Schneider, Stiftung Insel Hombroich (Neuss), Stiftung Neanderthal Museum (Mettmann), Stiftung Schloss Dyck (Jüchen), Stiftung Schloss und Park Benrath, Theatermuseum Düsseldorf, Skulpturenhalle (Neuss)
Sie gilt außerdem als Eintrittskarte für die Nacht der Museen.

Die Art:card gilt für eine Person und ist nicht übertragbar. Ab dem Zeitpunkt des ersten Museumsbesuch ist die Art:card ein Jahr lang gültig und bei uns zu einem Sonderpreis von **75 €** (regulärer Preis 100 €) zu erhalten. **NEU:** Jede Art:card muss spätestens 14 Tage nach dem Kauf online registriert werden. Ohne Registrierung wird sie am 15. Tag gesperrt. Die Sperre wird durch die Registrierung aufgehoben.
Art:card junior, für Jugendliche bis 21 Jahre, Sie wird Geschwistern zu gestaffelten Preisen angeboten: **15 €** für das erste Kind, 10 € und für das zweite, 5 € für das dritte Kind und ab dem vierten Kind kostenlos.

Gültigkeit der Art:card

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Art:card spätestens zwei Jahre nach Erwerb aktiviert werden muss. Andernfalls verliert sie ihre Gültigkeit ohne jeglichen Anspruch auf Ersatz. Beispiel: Kauf 01.02.2019 Aktivierung muss spätestens am 31.01.2021 erfolgen – analog sind die in diesem Zeitraum erschienen Motive gültig.

Verlust der Art:card

Die Art:card ist zur Vermeidung von Missbräuchen sorgfältig aufzubewahren. Bei einem Verlust der Art:card ist der Art:card-Service Düsseldorf Tourismus GmbH, Benrather Str. 9, 40213 Düsseldorf artcard@duesseldorf-tourismus.de unverzüglich schriftlich oder per E-Mail zu benachrichtigen. Im Falle eines Verlustes einer Art:card während der Vertragslaufzeit ist die Landeshauptstadt Düsseldorf nur gegen Zahlung einer Verwaltungsgebühr von EUR 10 zur Ausstellung einer Ersatz-Art:card für die restliche Vertragslaufzeit verpflichtet. Weitere Informationen und Nutzungsbedingungen für die Art:card finden Sie in aktuellen AGBs auf der Homepage der Stadt Düsseldorf. **Der Versand der Art:cards erfolgt auf Gefahr des Empfängers. Die Art:cards werden per Einwurf-Einschreiben ab 3,50 € verschickt!**

Düsseldorfer Volksbühne e. V. Wettinerstraße 13,
40547 Düsseldorf, Telefon: 0211 / 55 25 68, Fax: 556756
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.kulturamrhein.de,

e-mail-Adresse für Bestellungen!!!

Nur für Betriebe!!! betriebe@kulturamrhein.de

Telefon-Nr. 551759.

Für Mitglieder Telefon-Nr. 552568,info@kulturamrhein.de!!!!

KULTUR
AM
RHEIN

DÜSSELDORFER VOLKSBÜHNE E.V.

Annahmeschluss: Dienstag, 25.03.2025 12.00 Uhr